

WILLI

WAS IN LANGAU LOS IST



438

MONATZEITSCHRIFT FÜR LANGAU & HESSENDORF



NOVEMBER 2016

Di 01. 11.	Pfarre	Hochfest Allerheiligen und Gräbersegnung	13.30 Uhr / Pfarrkirche
Mi 02. 11.	Pfarre	Allerseelen - Rosenkranz und Hl. Messe	8.45 Uhr / Pfarrkirche
Fr 04. 11.	Senioren&Pensionisten	Ganslessen	12.00 Uhr / Anglerparadies
Sa 05. 11.	Kameradschaftsbund	Heldenehrung	17.00 Uhr / Pfarrkirche
Fr 11. 11.	Sportverein	Wuzzler – Turnier	20.00 Uhr / Freizeitarena
Sa 12. 11.	Faschingsgilde	Die Faschingsregierung kommt zum Volk	ab 13.00 Uhr / Lang u. Hessd
Sa 12. 11.	Gesangverein	Kirchenkonzert	18.00 Uhr / Pfarrkirche
So 13. 11.	Freizeithalle	Ganslessen	ab 12.00 Uhr / Freizeithalle
Di 15. 11.	Pfarre	Messe – Hl Leopold	9.15 Uhr / Pfarrkirche
Fr 18. 11.	Kath. Männerbewegung	Gesprächsabend „Meine Inseln im Alltag“	18.30 Uhr / Pfarrhof
Sa 19. 11.	Pfarre	Messeneinschreiben	ab 9.00 Uhr / Pfarrhof
Sa 19. 11.	Musikkapelle	Kammermusikwertung	9.00-17.00 Uhr / Musikerheim
Sa 19. 11.	Gesunde Gemeinde	Isabella Woldrich – Best of	19.30 Uhr / Freizeithalle
So 20. 11.	Sparverein	Auszahlung	11.00 Uhr / Freizeithalle
So 20. 11.	Landjugend	Generalversammlung	15.00 Uhr / Freizeithalle
Mi 23. 11.	Willi	Adventfenster – Anmeldeschluss	
Fr 25. 11.	Willi	Terminkalender Planung	18.00 Uhr / Freizeithalle
Fr 25. 11.	Pfarre	Krankenkommunion	
Sa 26. 11.	Selbstvermarkter	Adventmarkt mit Musikschuldarbeiten	9.00 – 17.00 / Freizeithalle
Sa 26. 11.	Pfarre	Messe und Adventkranzsegnung	17.00 Uhr Pfarrkirche
Mi 30. 11.	Gemeinde	Fotowettbewerb - Einsendeschluss	
Vorschau			
Sa 03. 12.	Freiwillige Feuerwehr	Winter Punsch	ab 16.00 Uhr / FF-Haus
So 04. 12.	Gemeinde	Bundespräsidentenwahl	7.00-13.00 / Gemeindeamt
Di 06. 12.	Pfarre	Nikolausfeier	18.00 Uhr / Pfarrkirche
Do 08. 12.	Pfarre	Messe mit Adventfeier	13.30 Uhr / Freizeithalle

WICHTIGE TERMINE UND INFORMATIONEN



Dr. MÜHLÖCKER - Langau 0664/5458413 + 02912/405

12./13. November;

Dr. BRTNA - Pernegg 02913/236

29./30. Oktober; 1. November;

Dr. SCHNABL - Japons 02914/6201

5./6. November;

Dr. LEHNINGER - Geras 02912/340

19./20. November;

Dr. JÄGER - Weitersfeld 02948/8255

26./27. November;

Dr. MARGETA - Riegersburg 02916/229

3./4. Dezember;

Änderungen vorbehalten! Unter 02912/405 ist der jeweils diensthabende Arzt jederzeit zu erfragen ! Wenn Sie von Mo - Fr zwischen 19 Uhr und 07 Uhr einen Arzt benötigen, wählen Sie bitte 141 - ein diensthabender Arzt wird organisiert -. Außerhalb der Ordinationszeiten zwischen 7 Uhr und 19 Uhr wählen Sie bitte 02912/405.

Ein Defibrillator ist jederzeit im Vorraum des Gemeindeamtes verfügbar !

ÄRZTEDIENST

**MÜLL
ABFUHR**

Biotonne: Mittwoch, 2. November + Dienstag, 15. + 29. November;

Restmüll: Mittwoch, 2. November + A., + Dienstag, 29. November + A.;

Papier: Dienstag, 29. November;

Gelbe Tonne/Sack: Freitag, 11. November;

Altmetalle, Elektrische Kleingeräte, Speisefett, Alttextilien + Kartonagen:

jeden 1. Freitag im Monat von 16.00 - 18.00 - Kläranlage !



Frau Friederike UMSCHADEN L 165 zum 80. Geburtstag !

Herrn Walter GANGL L 60 zum 80. Geburtstag !

Frau Ilse MARKL L 112/2 zum 60. Geburtstag !

Herrn Johann KNIERLING L 264 zum 60. Geburtstag !

Herrn Herbert MITNACHT L 14/2 zum 60. Geburtstag !

Herrn Franz FIRMANN L 334 zum 60. Geburtstag !

Frau Ursula NEUWIRTH L 80/2 zum 50. Geburtstag !

Herrn Peter LINDNER L 97 zum 50. Geburtstag !

Gisela + Johann RESEL zur Feier Ihrer EISERNEN HOCHZEIT !

Berta + Helmut EISNER zur Feier Ihrer GOLDENEN HOCHZEIT !

Herrn David MAYERHOFER zum Master of Science in Engineering (MSc)

MedTech - Functional Imaging, Conventional and Ion Radiotherapy !

**WILLI
GRATULIERT**



IRNFRITZ / Mehrzwecksaal

So., 6. November - 9.00 - 12.00 + 13.00 - 15.00

EGGENBURG / Landesberufsschule

So., 20. November - 9.00 - 12.00 + 13.00 - 15.00

Näheres unter www.blut.at und unter der kostenfreien Tel. Nr. 01/58900-900

**BLUT
SPENDEN**

Was ich im November nicht vergessen sollte:

.....

.....

.....

.....

Redaktionsschluss

für die nächste

WILLI - Ausgabe :

Sa., 24. November 2016 !

oooooooooooooooooooo



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: LAIENSPIEL LANGAU

Für den Inhalt verantwortlich: die Redaktion

DRUCK- und VERLAGSORT: LANGAU; Eigenvervielfältigung

Bankverbindungen:

RAIBA Waldviertel Mitte: BLZ 32990 Ktonr.: 4.601.001

IBAN:AT26 3299 0000 0460 1001 BIC:RVLNAT21XXX

VOLKSBANK Langau: BLZ 43600 Ktonr.: 00004800140

IBAN:AT32 4360 0000 0480 0140 BIC:WVOHAT21XXX

Ganslessen

Freitag, 4. November 2016 ab 12.00 Uhr
Anglerparadies in Hessendorf

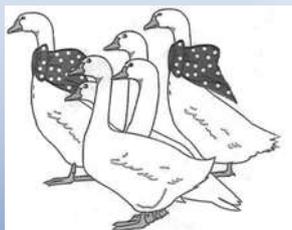
Herbert Freundorfer

die beiden Obmänner

Gerhard Zachauer

Ganslessen

Sonntag 13. November 2016
ab 12:00 Uhr
in der Freizeithalle Langau
Nur gegen Voranmeldung
bis 6. November
0676/7259764



Öffnungszeiten Freizeithalle Langau



Donnerstag bis Samstag
17:00 bis 22:00 Uhr
Sonntag
9:00 bis 12:00 Uhr

Feiern in der Freizeithalle Langau

Sie haben etwas zu feiern?
Ob Firmenfeiern, Weihnachtsfeiern,
Geburtsstagsfeiern oder andere
besondere Anlässe.
Anfragen und Reservierungen
unter 0676/7259764



Willi - Terminkalender

Terminkalender Planung für 2017

Freitag, 25. November 2016
18.00 Uhr in der Freizeithalle

Im Zuge dieser Besprechung sollen
alle wichtigen Veranstaltungstermine

für das Jahr 2017 vereinbart werden, sodass es zu keinen
Konkurrenzveranstaltungen kommt. Für alle Körperschaften,
Vereine, Gastwirte und sonstige Veranstalter.
Das Willi – Team

Sparverein

Auszahlung

Die Auszahlung des Sparbetrages an die Vereinsmitglieder des Sparvereines „Christkindl“ erfolgt am
Sonntag, 20.11.2016, ab 11 Uhr in der Freizeithalle.

Letzte heurige Einzahlung am Sonntag, 13.11. Bitte die grünen Einzahlungsbüchlein abgeben.

Einladung zur Heldenehrung

Das Jubiläum „60 Jahre ÖKB Langau“
feiern wir im Rahmen der diesjährigen



Heldenehrung am 05.11.2016.

Im Anschluss an die Heldenehrung,
die mit einer hl. Messe um 17.00 Uhr beginnt
und in gewohnter Form beim Kriegerdenkmal endet,
wird durch die Blasmusikkapelle Langau
der **große Zapfenstreich** gespielt.

Wir wollen diese Veranstaltung und die musikalische Darbietung nutzen, um Dank zu sagen. Dank zu sagen an alle, die den ÖKB Langau in den vergangenen 60 Jahren unterstützt haben. Wir können auf diese vielen Jahrzehnte mit Stolz zurückblicken in denen uns die Gemeinde, viel Vereine, Schulkinder und Sie, liebe LangauerInnen, unterstützt haben. Ich würde mir, auch im Namen meiner KameradenInnen wünschen, dass dies auch in der Zukunft so sein wird.

Natürlich gilt unser Dank auch allen KameradenInnen von anderen Orts- u. Stadtverbänden die unsere Feierlichkeiten und Veranstaltungen besuchen.

Nach dem großen Zapfenstreich laden wir alle Teilnehmer zu einer kleinen Agape (wärmende Getränke und Aufstrichbrote) ein!!
Der ÖKB Langau würde sich über eine zahlreiche Teilnahme freuen!


Der Obmann

**Der
GESANGVEREIN LANGAU**

lädt herzlich zu den

KIRCHENKONZERTEN „so weit der Himmel ist“

Samstag, 12. November 2016, um 18 Uhr
PFARRKICHE Langau
und
Sonntag, 13. November 2016, um 18 Uhr
PFARRKICHE Sigmundsherberg
ein.

EINTRITT: freie Spenden



**Auf Ihren Besuch freuen sich die
Sängerinnen und Sänger**

Vorweihnachtlicher Bauernmarkt

Auch heuer wird wieder traditionsgemäß am Samstag vor dem 1. Adventsonntag,
am 26. November von 9 – 17 Uhr der vorweihnachtliche Bauernmarkt
in der Freizeithalle Langau
abgehalten, wo Sie im geschützten Raum
regionale Produkte erwerben und/oder verkosten können.



Kanzlerwahl in der Faschingsrepublik Langau - Hessendorf

Die Kanzlerwahl der Faschingsrepublik Langau - Hessendorf findet am 6. 11. 2016 von 07:00 bis 13:00 im Lokal ihres Vertrauens statt. Wahlkarten werden ab dem Stichtag 26.10. 2016 ausgegeben und sind bei der zuständigen Wahlbehörde schriftlich anzufordern.

Wahlberechtigt sind alle EinwohnerInnen der Faschingsrepublik Langau - Hessendorf, die mit dem Stichtag 26.10. 2016, 00:00 Uhr das erste Lebensjahr vollendet haben.

Die Faschingsregierung kommt zum Volk!

Am Samstag, 12. November 2016

fährt die neu gewählte Faschingsregierung mit dem Bummelzug ab 13:00 in Hessendorf und danach in Langau und stellt sich dem Volk vor.

Kommen Sie zum Zug und genießen Sie Glühwein, Kinderpunsch und Gratis-Krapfen, sowie die Worte unserer neuen Regierung!

Vorankündigung

Die Lach- und Tanzgeschichten der Faschingsgilde Langau finden am 14., 15., 21., 22., 27. und 28. Jänner 2017 im Gasthaus Lenz statt.

Platzreservierungen werden **ab 2. Jänner 2017** entgegengenommen.

Beginnzeiten: Freitag und Samstag jeweils **19:29 Uhr**, (hoiba ochte)
die Sonntagsvorstellungen beginnen um **14:29 Uhr** (hoiba drei)



Generalversammlung

der Landjugend Langau

Wann: Sonntag 20.11.2016 um 15:00 Uhr

Wo: Freizeithalle

Tagesordnung

- Begrüßung
- Verlesung des Protokolls
- Berichte Obmann/Leiterin
- Kassabericht und Entlastung des Kassiers
- Neuwahlen
- Allfälliges

**Auf euer Kommen freut sich die Sprengelleitung
Christian Mold und Julia Kurzreiter**

JUNG und ALT Ins NEUE Jahr

Wann: 31.12.2016 ab 23:00 Uhr

WO: Hauptplatz (bei der
Stromtankstelle)

Sektbar

Die Landjugend Langau freut sich mit allen
Langauerinnen und Langauern
ins neue Jahr zu starten

Weitere Infos im nächsten Willi

Weihnachtsfeier

10.12.2016 um 19:00 Uhr

Weitere Infos im nächsten Willi





Smovey-Einheiten



Hast Du Rückenprobleme, Gelenksbeschwerden, Rheuma, oder möchtest Du einfach nur den Spaß an der Bewegung wieder finden?

Dann komm jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in die Freizeithalle Langau zur Smovey-Stunde

Beginn Mittwoch, 05. Oktober 2016

Es werden 10-er Blöcke zu € 60,-- angeboten. Jedoch ist es auch möglich nur zu einzelnen Einheiten zu kommen und dann kostet die Stunde € 7,-- .

Mitzubringen: Trinkflasche, Turnschuhe und Gymnastikmatte!

Smoveyringe werden zur Verfügung gestellt!

Wer noch keine Schnupperstunde gemacht hat, kann das bei der ersten Stunde gratis nachholen!

Einstieg jederzeit möglich!

Auf Euer Kommen freut sich Humburger Elisabeth, Etmannsdorf



Isabella Woldrich – Best Of Höhepunkte aus den Erfolgsprogrammen „Artgerechte Männer- und Frauenhaltung“

Isabella Woldrich, bekannt als Psychologin aus der „Barbara Karlich Show“, tourt mit ihren beiden Programmen „Artgerechte Männerhaltung“ und „Artgerechte Frauenhaltung“ sehr erfolgreich durch Österreich und erklärt die Missverständnisse zwischen Mann und Frau mit liebevoller Ironie.

In ihrem „Best Of“ liefert sie eine geballte Ladung an skurrilem Alltagswahnsinn, griffigen Beziehungstipps und witzigen Aha-Momenten, die kein Auge trocken lassen. Woldrich trifft mit ihren Beschreibungen wie immer auf den Punkt und verschont weder Männchen noch Weibchen. Freuen Sie sich auf einen lustigen Abend mit tiefen Einblicken in die Denk- und Handlungsweisen der Männer- und Frauenwelt.

Samstag, 19. November 2016, Beginn: 19.30 Uhr

in der Freizeithalle Langau

Eintrittspreis: € 23 Vorverkauf, Abendkasse € 25

Kartenvorverkauf am Gemeindeamt Langau (02912/401) oder durch Einzahlung auf das Konto der Marktgemeinde, IBAN AT94 3299 0000 0460 0359, Kennwort „Kabarett Woldrich“ (die Karten werden an der Abendkasse hinterlegt und können mit der Einzahlungsbestätigung geholt werden - bitte spätestens 30 min vor Beginn!)

Freiwillige Feuerwehr



Winter Punsch

Samstag 3. Dezember 2016

ab 16:00 beim Feuerwehrhaus

Verbringen Sie mit uns einen gemütlichen Abend bei Lagerfeueratmosphäre mit Glühwein, Punsch und warmen Speisen.

Auf euer Kommen freut sich die

Freiwillige Feuerwehr Langau

Der Reinerlös dient der Erhaltung der Einsatzfahrzeuge und der Mannschaftsausrüstung.





Letzte News:

2:0 (1:0) Auswärtsniederlage gegen Geras

5:2 (3:1) Erfolg für unsere Reserve:

*Tore: Marcel SCHAFFER..2, Stefan SCHEICHENBERGER,
Michael PAUR, Eigentor*



1. WUZZLERTURNIER des SVU

Freitag, 11. November - Freizeitarena - 20.00

Doppel-Bewerb/Modus.

3 Wuzzler stehen für einen bestmöglichen Turnierablauf zur Verfügung

Startgeld pro Team € 8,-

Pokale für die 3 besten Teams inklusive Gutscheine

Anmeldungen bei Michael PAUR, Patrick REISS oder Johannes RIEDL

Die Neuwahl des Vorstandes anlässlich der Generalversammlung am 30.9.2016 ergab folgenden neuen Vereinsvorstand:

Obmann: Dietmar HALLER

Obmannstellvertreter: Gerhard MOLD, Christian RIEDL

Kassier: Richard FISCHER

Kassierstellvertreter: Gerald KIELMAYER

Schriftführer: Johannes RIEDL

Schriftführerstellvertreter: Jürgen WALLY

Sektionsleiter: Michael PAUR

Sektionsleiterstellvert.: Josef PRIBITZER, Patrick REISS

Jugendleiter: Gerhard MOLD

Jugendleiterstellvertreter: Rainer HESS

Beiräte: Karl DIETRICH-SPRUNG, Gernot HESS, Andreas KRAFTL, Christian MOLD, Rainer REISS-WURST, Günter SPRUNG, Stefan WINKLMÜLLER, Roman WUSTINGER

Kassaprüfer: Günter KAUFMANN, Erich HENSCHLING

*Ein herzliches Vergelt's Gott allen Vorstandsmitgliedern a.D. sowie
ein herzliches Grüß Gott allen neuen Vorstandsmitgliedern !*



Der SVU gratuliert

seinen "Oldboys" herzlichst !

Herbert MITNACHT zum 60. Geburtstag !

Franz FIRMANN zum 60. Geburtstag !

Walter GANGL zum 80. Geburtstag !

David MAYERHOFER zum Master of Science !



Spielnachbetrachtung.....Es spricht die Statistik !

Allensteig - SVU LANGAU: 4:2 (2:1) Tore: Milan BIEDRAVA....2

Reserve: 3:0 (1:0)

SVU LANGAU - Mallersbach: 2:4 (1:2) Tore: Milan BIEDRAVA, Vaclav ZAPLETAL

Reserve: 3:2 (2:0) Tore: Jiri NASADIL....2, Marcel SCHAFFER

Thaya - SVU LANGAU: 3:0 (2:0)

Reserve: 6:0 (5:0)

SVU LANGAU - Karlstein: 2:2 (1:2) Tore: Rainer REISS-WURST, Milan BIEDRAVA

Reserve: 3:3 (0:3) Tore: Mario RESEL....2, Michael PAUR

Adventkränze

Auch heuer gibt es wieder die Möglichkeit, im Kindergarten

Adventkränze

zu bestellen!

Folgende Variationen stehen zur Auswahl:

Kranz grün ohne Dekoration 14 €

Kranz mit Kerzen und Dekoration 18 €



Bestellungen werden bis **Freitag, 18.11.2016**, entgegen genommen

Telefon 02912 / 401 55 – Kindergarten

Die Kindergartenkinder und der Elternbeirat des Kindergartens bedanken sich schon jetzt für Ihre Unterstützung!

Adventfenster

Es ist wieder die Zeit gekommen, wo wir gerne in warmen Räumen sitzen und uns des Lichtes erfreuen. Beim Spaziergang an der frischen Luft können Sie Ihre Mitmenschen mit ansprechenden Fensterbildern der Adventzeit, die Frieden verkünden, den wir alle und die Welt dringend braucht, erfreuen. Wer bei diesem nun schon langjährigem Brauch mitmachen will, melde bitte bis spätestens **Mittwoch, 23.11.**, auch mit Hinweis auf Bewirtung am Ersttag, seinen gewünschten Termin.

Besten Dank im Voraus für die Teilnahme.

Tel./Fax: 02912 442

Handy: 0650 900 99 65

E-Mail: robert.schmutz@aon.at

Katholische Männerbewegung

Die Kath. Männerbewegung Langau lädt herzlich ein zum

GESPRÄCHSABEND zum Thema:

„Meine Inseln im Alltag“

Freitag, 18. November 2016 um 18.30 Uhr

im Pfarrhof Langau

Es geht dabei um Arbeit und Muße, um Fragen wie:

Welchen Stellenwert hat bzw. hatte Arbeit in meinem Leben?

Welchen Stellenwert wird Arbeit in Zukunft haben, für die Kinder, für die Enkelkinder?

Wo habe ich meine „Inseln im Alltag“, wo ich zu mir selber kommen kann? Oder wo hätte ich sie gerne?

Alle interessierten Männer, Frauen und Jugendlichen sind herzlich willkommen!

Spender

Nachfolgenden Spendern herzlichen Dank für ihre Unterstützung:

Maria **Glaser**

Franz **Kornell**

Berta **Eisner**

Maria **Winkler** L 240

Bettina **Neunteufl**/Wien

Josef **Paur** L 6

Fam. **Scheimer**/Unterthumeritz

Mag. Harald **Holzapfel**

Franz **Riedl** L 32

Josef **Dundler** L 111

Gisela **Privoznik** L 239

Helga **Kucera**

Helmut **Traxler** L 281

Aloisia **Resch**

ÖR DI Bruno **Pind**/Zissersdorf

Maria **Kollmann** und Kinder

Maria **Engel**

Brigitte **Schmied**/Obersiebenbrunn

Anna **Stumpf**/Oberhöflein 43

Andreas **Riffer** L 275

Marktgemeinde LANGAU

Hauptplatz 103
2091 Langau
Bezirk Horn
Land NÖ



Tel.: +43(0)2912/401- 0
Fax: +43(0)2912/401-19
www.langau.at
gemeinde@langau.at

WAS IN DER GEMEINDE LOS IST

Was Sie unbedingt wissen sollten und was im Oktober 2016 los war

Langau im ORF 2 mit den "Reblaus-Gemeinden"



Am Sonntag, dem **23. Oktober** 2016, sendete ORF 2 um 14:10 unter dem Titel „Auf nostalgischen Spuren“ eine Reportage über den NÖVOG-Ausflugszug „Reblaus Express“, der seit 2002 während der Saison auch jedes Wochenende durch unsere Gemeinde rollt.

Der Reblaus-Express verkehrt auf der 40 km langen Lokalbahn zwischen RETZ und DROSENDORF und er verbindet sechs Gemeinden im „Retzer Land“ und der „Nationalparkregion Thayatal“. Im Film werden zahlreiche „touristische Verlockungen“ vorgestellt. Dieser Film wurde für den sogenannten „3sat- Raum“ erstellt. Gedreht wurde Anfang Juli 2016 (Länge 26 Minuten).

Unsere Gemeinde wurde mit dem Anglerparadies und unserem wunderschönen Freizeitzentrum besonders schön in Szene gesetzt!

Vielen herzlichen Dank an ALLE Beteiligte - es ist eine wunderbare Werbung für unsere schöne Heimatgemeinde geworden!

Vitamine, Spurenelemente & Co

Am Freitag, den 7. Oktober 2016 fand in der Freizeithalle Langau im Rahmen der "Gesunden Gemeinde" ein überaus interessanter Vortrag von OA Dr. Eduard Gaisfuss zum Thema "Vitamine, Spurenelemente & Co - ihr Einsatz in der Medizin" statt.

Mit kurzweiligen Beispielen aus dem reichen Fundus von OA Gaisfuss bescherte dieser Abend den vielen Besucherinnen und Besuchern einen völlig

anderen Blickwinkel auf unsere Ernährung. Viele Möglichkeiten eröffnete der kompetente Referent Krankheiten vorzubeugen aber auch diesen zu begegnen und mit doch oft relativ einfachen Mitteln eine Heilung oder zumindest Linderung herbei zu führen.



Grundsätzlich kann gesagt werden, dass wir unseren regionalen und saisonalen Lebensmitteln den Vorzug geben sollten und in Wirklichkeit kaum etwas verboten ist, solange es man mit Maß und Ziel genießt.

Wir bedanken uns auch an dieser Stelle bei OA Dr. Gaisfuss und den vielen Gästen für diesen sehr informativen und gelungenen Abend!

Fotowettbewerb Langau 2016

Fotografieren Sie gerne? Wir suchen die besten Fotos, die das Leben in Langau rund um das Jahr zeigen.

Unter dem Link www.langau.at/fotowettbewerb können Sie sich kostenlos anmelden und Ihre Fotos hochladen, hier finden Sie auch die Teilnahmebedingungen. Einsendeschluss ist der 30. November 2016.

Anfang Dezember werden die besten Fotos von einer Jury bewertet und danach die GewinnerInnen verständigt. Die besten Aufnahmen werden mit Pokalen, Urkunden und Sachpreisen prämiert. Möglich sind alle Fotos zu den Themen „Alltag“, „Feiern“, „Natur“, „Kirchliche und andere Feste“, „Veranstaltungen“ und was sonst auch immer mit Langau zu tun hat ...



Kabarett in Langau

Isabella Woldrich - Best Of

Höhepunkte aus den Erfolgsprogrammen „Artgerechte Männer- und Frauenhaltung“

Isabella Woldrich, bekannt als Psychologin aus der „Barbara Karlich Show“, tourt mit ihren beiden Programmen „Artgerechte Männerhaltung“ und „Artgerechte Frauenhaltung“ sehr erfolgreich durch Österreich und erklärt die Missverständnisse zwischen Mann und Frau mit liebevoller Ironie.

Samstag, 19. November 2016, 19.30 Uhr in der Freizeithalle Langau



Eintrittspreis: € 23 Vorverkauf, Abendkasse € 25
Kartenvorverkauf am Gemeindeamt Langau (02912/401) oder durch Einzahlung auf das Konto der Marktgemeinde, IBAN AT94 3299 0000 0460 0359, Kennwort „Kabarett Woldrich“; reservierte Karten bitte spätestens 1/2 Stunde vor Beginn abholen (Einzahlungsbestätigung vorweisen).

In ihrem „Best Of“ liefert Woldrich eine geballte Ladung an skurrilem Alltagswahnsinn, griffigen Beziehungstipps und witzigen Aha-Momenten, die kein Auge trocken lassen. Sie trifft mit ihren Beschreibungen wie immer auf den Punkt und verschont weder Männchen noch Weibchen. Freuen Sie sich auf einen lustigen Abend mit tiefen Einblicken in die Denk- und Handlungsweisen der Männer- und Frauenwelt.

Sind Ihnen die Kosten für ein Zweitauto auch zu hoch - wir haben die Lösung!

Hier ein genialer Lösungsansatz:

Wir teilen uns ein Auto - und noch dazu ein Elektroauto - unseren FRITZ - den Langauer Freizeit-Blitz"!!!

Wir haben bereits seit Juni 2015 einen eGolf, den wir gemeinsam nutzen. Über ein Internet-Reservierungssystem kann man praktisch und sehr komfortabel seine Reservierungen eintragen, bzw. erforschen, ob das Auto frei ist!

Im ersten Jahr haben wir über 23.000 unfallfreie Kilometer zurück gelegt - darüber freuen wir uns sehr.



Haben Sie Interesse Mitglied bei unserem Verein zu werden und unser Elektroauto ebenfalls zu nutzen - für Informationen steht Ihnen Franz Linsbauer (0664/3342015) gerne zur Verfügung!

noch einige Infos:

„FRITZ“ – der Langauer Freizeit-Blitz steht am Hauptplatz für Sie zur Verfügung!

Für ein Nutzungsentgelt von jährlich € 200,- und ein Kilometergeld von € 0,15 je km können Sie umweltschonend und besonders kostensparend Ihre Fahrten absolvieren. Über ein einfaches online – Buchungssystem reservieren Sie das Auto (gerne sind wir dabei auch behilflich) – und schon kann es „elektrisch“ losgehen!

Ansprechpartner: Franz Linsbauer

Weinkutscher Stefan Reinthaler aus der Nachbargemeinde für Klimaschutzpreis nominiert!

VOTEN für Reinthaler! –

Ihre Stimme für den Waldviertler Biobauern beim Klimaschutzpreis.



Begeistert zeigen sich zahlreiche Regionsvertreter von der Nominierung des Weinkutscherhofs Reinthaler für den Österreichischen Klimaschutzpreis. Als einer von nur 4 landwirtschaftlichen Betrieben ist der Biobetrieb

Kandidat für diese herausragende Auszeichnung. Der Gewinner wird über eine ORF – Publikumsabstimmung – neudeutsch „Voting“ – ermittelt.

„Wir sind sehr stolz, dass die Reinthalers aus der Gemeinde Weitersfeld mit zahlreichen Innovationen für diesen tollen Preis nominiert sind. Nutzen wir die Gelegenheit und stimmen wir für unseren Betrieb!“ so Leader Regionsobmann Bgm. Franz Linsbauer, selbst auch begeisterter Biobauer.

„Der Gewinn des Kimaschutzpreises wäre nicht nur für die Reinthalers, sondern für das ganze Waldviertel eine Auszeichnung“ zeigt sich LAbg. Bgm. Jürgen Maier über die besondere Chance erfreut und überzeugt, dass viele Waldviertler das Voting unterstützen werden.

„Familie Reinthaler zeigt der Öffentlichkeit das breite Leistungsspektrum der Waldviertler Landwirtschaft und die Bedeutung für den Klimaschutz“ betont Landwirtschaftskammer Obmann Herbert Hofer die Vorbildwirkung.

„Die hervorragenden Produkte unserer Bauern liefern auch für viele Gewerbebetriebe eine besondere Grundlage wie Spezialitäten der Bäcker oder Biogemüse in der Gastronomie“ so Mag. Sabina Müller von der Wirtschaftskammer in Horn und auch Mitglied des Projektauswahlgremiums der Leaderregion.

„Daher werden auch wir uns um viele Stimmen bemühen“.

„Mit dem Jungen Wohlviertler und dem Prickelnden Wohlviertler haben die Reinthalers gemeinsam mit den anderen Manhartsberger Winzern innovative Regionsprodukte geschaffen. Jetzt wäre ein weiterer Schritt aber auch ein Leuchtturm für die Region möglich – Bitte stimmen Sie daher für unseren Betrieb“ ersucht Leadermanager Roland Deyssig um breite Unterstützung.

„Voten Sie für den Biobauern Reinthaler“ so das Anliegen der gemeinsamen Initiative in der Leaderregion. Ihre **Stimme** können Sie aber besten gleich auf der Homepage www.klimaschutzpreis.at aber auch über Facebook www.facebook.com/klimaaktiv noch bis am 7.11.2016 abgeben.

Foto: Waldviertler Wohlviertel v.r.n.l.: LAbg. Bgm. Jürgen Maier, Leaderregionsobmann Bgm. Franz Linsbauer, Mag. Sabina Müller – Wirtschaftskammer, Landwirtschaftskammer Obmann Herbert Hofer, Leadermanager Roland Deyssig

Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche in der Herbst- und Winterzeit!



Mit Beginn der kalten Jahreszeit und der frühen Dunkelheit steigen jährlich die Einbrüche. Die Polizei geht daher auch in den Herbst- und Wintermonaten 2016 und 2017 gegen diese Kriminalitätsform vor: Spezifische Analysemethoden und rasche Fahndungs- und Ermittlungsschritte sollen

kombiniert mit mehr Präventionsarbeit entgegenwirken. Der direkte Kontakt zur Polizei steht im Mittelpunkt.

Eine Analyse der Einbrüche der letzten Jahre zeigt, dass die Herbst- und Wintermonate zur einbruchintensivsten Zeit im Jahr zählen. Die Polizei hat daher in den letzten Jahren zahlreiche Schwerpunkte gegen die Bekämpfung dieses Phänomens gesetzt und die Einbruchszahlen gravierend senken können. Auf dieses Wissen wird nun aufgebaut und auch 2016/2017 wieder Maßnahmen gesetzt.

Über den Dämmerungseinbruch und die Vorgehensweise der Täter:

Die Dämmerungseinbrecher schlagen von November bis Jänner zu. Die Täter sind besonders zwischen 16 und 21 Uhr abhängig von der Dämmerungszeit unterwegs. Zu den Tatorten zählen meist Wohnungen und Wohnhäuser, die gut an Hauptverkehrsverbindungen angebunden sind und eine rasche Fluchtmöglichkeit ermöglichen. Siedlungsgebiete mit schwer einsehbaren Grundstücken und ebenerdig gelegene Wohnungen stehen ebenso im Fokus. Die Täter versuchen zumeist durch das Aufzwängen von Terrassentüren und gartenseitig gelegenen Fenstern, Türen oder Kellerzugängen in das Wohnobjekt einzudringen. Dabei nutzen sie meist die einfachsten Möglichkeiten und brechen mit Schraubenzieher oder einer Zange schlecht gesicherte Türen oder Fenster auf. Gelingt es ihnen in die Wohnung einzudringen, haben sie es auf schnell verwertbares Gut abgesehen. Daher ist es ratsam, Schmuck, Bargeld und wertvolle Gegenstände in einem Safe zu verwahren oder am besten keine höheren Bargeldbeträge zuhause zu haben.



Die Polizei ist vorbereitet:

Die Polizei beugt diesem Phänomen vor und reagiert zielgerichtet darauf. Vernetzte Analysemethoden, rasche Fahndungsmaßnahmen und Ermittlungen sowie Schwerpunkte beim Streifendienst stehen im Fokus. Großes Augenmerk wird auch heuer wieder auf Prävention und den Kontakt mit der Bevölkerung gelegt. Denn durch eigene, meist einfache Sicherheitsmaßnahmen können Einbrecher abgeschreckt werden, was auch die Zahlen der Polizeilichen Kriminalstatistik belegen: Im Jahr 2015 sind über 40 Prozent aller Wohnraumeinbrüche in Österreich gescheitert. Dieser

hohe Prozentsatz geht erfreulicherweise meist mit dem guten Eigenschutz und den richtig gesetzten Präventionsmaßnahmen der Bevölkerung einher. Dabei sind eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe enorm wichtig. Eine Vertrauensperson, die bei Abwesenheit nach dem Rechten sieht, den Postkasten entleert und das Werbematerial von der Türe entfernt, leistet wertvolle Dienste. Die Polizei will aber auch die Menschen dazu motivieren, sie bei verdächtigen Beobachtungen zu verständigen. Niemand soll sich scheuen die nächste Polizeidienststelle zu kontaktieren oder im Notfall 133 zu wählen.

Tipps der Kriminalprävention:

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Zusammenhalt schreckt Täter ab!
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkästen und beseitigen Sie Werbematerial. Es soll kein unbewohnter Eindruck entstehen. Das Engagement der Nachbarschaft ist hier besonders wichtig.
- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht. Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können.
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und installieren Sie eine Außenbeleuchtung.
- Sichern Sie Terrassentüren durch einbruchshemmende Rollbalken oder Scherengitter.
- Lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen.

Kontakt:

Die Polizei ist österreichweit unter der Telefonnummer **059 133** zum Ortstarif erreichbar.

Heizkostenzuschuss 20165 / 2017



12

Sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern wird wiederum ein einmaliger Heizkostenzuschuss in Höhe von **€ 120,-** gewährt.

Den Heizkostenzuschuss können NÖ LandesbürgerInnen erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche

Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß §293 ASVG nicht überschreiten.

Voraussetzungen:

- österreichische Staatsbürgerschaft
- Hauptwohnsitz in Niederösterreich

- monatliche Brutto-Einkünfte dürfen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

Einkommengrenzen für die Gewährung des NÖ Heizkostenzuschusses (brutto!):

BezieherInnen einer Ausgleichszulage:

- Alleinstehend: € 882,781
- Ehepaar, Lebensgefährten: € 1.323,58
- für jeden weiteren Erwachsenen im Haushalt € 440,80

BezieherInnen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder Kinderbetreuungsgeld

- Alleinstehend: € 1029,33
- Ehepaar, Lebensgefährten: € 1.543,29
- für jeden weiteren Erwachsenen im Haushalt: € 513,95

Der Heizkostenzuschuss kann ab sofort im Gemeindeamt (Hauptwohnsitz) bis spätestens 30. März 2017 beantragt werden.

geburtstage & hochzeitstage

Ehrungen und Jubiläen zum

50. 60. und 65. Hochzeitstag

und zum 90. und 95. Geburtstag

Sollte von Seiten der Jubilare der Wunsch bestehen, das die Ehrung und Anerkennung Ihres Jubiläums durch die Gemeinde Langau vorgenommen wird, dann ersuchen wir, dies ein paar Wochen vorher am Gemeindeamt zu melden.

Sollte keine Meldung bei uns einlangen, weder schriftlich noch mündlich, dann werden Ihnen die Glückwünsche der Gemeindevertretung mittels Billet übermittelt.

Haben Sie den Wunsch, dass Ihr Ehrentag nicht im "WILLI" oder in einer Zeitung veröffentlicht wird, so ersuchen wir ebenfalls um kurze Information.

Güterwege nach Möglichkeit schonen

Wir ersuchen höflich unsere Güterwege nach Möglichkeit bei der Herbstarbeit nicht zu verunreinigen. Es ist vollkommen klar, dass bestimmte Arbeiten erledigt werden müssen und zum Feld zugefahren und vom Feld abgefahren werden muss. Es ist aber nicht notwendig sämtliche Wendevorgänge auf dem Feldweg durchzuführen.

Die Erhaltung unserer Güterwege wird dadurch stark verteuert.

Wir danken für das Verständnis und ersuchen um Beachtung!

Bundespräsidentenwahl - 2016

2. Wahlgang (Stichwahl - Wiederholung)



Wer ist wahlberechtigt? - ÄNDERUNG!!!

Wahlberechtigt sind österreichische Staatsbürger(innen), die am **4. Dezember 2016** das 16. Lebensjahr vollendet haben und am Stichtag (27. September 2016) vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und in einer österreichischen Ge-

meinde ihren Hauptwohnsitz haben bzw. als Auslandsösterreicher(innen) in die Bundeswählerevidenz eingetragen sind.

Die Wahlberechtigten werden in Wählerverzeichnisse eingetragen, wobei die Eintragung eines Wahlberechtigten in das Wählerverzeichnis der Gemeinde erfolgt, in der er am Stichtag seinen Hauptwohnsitz hat.

Wie ist das Wahlrecht auszuüben?

Das Wahlrecht ist persönlich auszuüben.

Jede/r Wahlberechtigte hat nur eine Stimme und übt sein Wahlrecht grundsätzlich an dem Ort (Gemeinde) aus, in dessen Wählerverzeichnis sie/er eingetragen ist.

Wie wähle ich, wenn die Stimmabgabe im zuständigen Wahllokal nicht möglich ist?

Für derartige Anlässe wurden vom Gesetzgeber folgende Möglichkeiten geschaffen, wobei in jedem Fall der Besitz einer Wahlkarte zwingend Voraussetzung ist.

Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte haben Wahlberechtigte, die am Wahltag voraussichtlich verhindert sein werden, ihre Stimme vor der zuständigen Wahlbehörde abzugeben, etwa wegen Ortsabwesenheit oder aus gesundheitlichen Gründen.

Briefwahl

Das Wahlrecht kann vom Wähler sofort nach Erhalt der Wahlkarte mittels Briefwahl ausgeübt werden. Die Wahlkarte ist so an die zuständige Bezirkswahlbehörde zu übermitteln, dass diese rechtzeitig einlangt.

Wahl vor einer inländischen Wahlbehörde

Im Inland besteht auch die Möglichkeit, am Wahltag vor einer Wahlbehörde zu wählen. In diesem Fall hat der /die Wahlkarteninhaber(in) den Briefumschlag bis zu Stimmabgabe sorgfältig zu verwahren und am Wahltag dem (der) Wahlleiter(in) zu überreichen.

Vor der Wahlbehörde hat sich der (die) Wahlkartenwähler(in), wie alle übrigen Wähler(innen), durch eine Urkunde oder sonstige amtliche Bescheinigung, aus der seine (ihre) Identität ersichtlich ist, auszuweisen.

Wie und wo erhalte ich eine Wahlkarte?

Für alle Wahlberechtigten, deren Namen im abgeschlossenen Wählerverzeichnis der Gemeinde Langau für die Bundespräsidentenwahl enthalten sind, erfolgt die Ausstellung der Wahlkarte am Gemeindeamt Langau.

Antragfrist

Schriftlich, auch per E-Mail:

Bis spätestens am 4. Tag vor dem Wahltag (Mittwoch, 30. November 2016).

Mündlich (nicht telefonisch!):

Bis spätestens am 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 2. Dezember 2016, 12:00 Uhr)

Weitere Informationen zur Bundespräsidentenwahl

Antragsform:

Bei einer mündlichen Antragstellung wird ein Identitätsdokument benötigt (Pass, Führerschein, Personalausweis)

Bei einer schriftlichen Antragstellung durch Glaubhaftmachung der Identität (Angabe der Passnummer, Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises)

Bitte beachten Sie:

Beantragen Sie ihre Wahlkarte bei ihrer Hauptwohnsitzgemeinde rechtzeitig.

Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit ihrer Wahlkarte ihre Stimme abgeben, unabhängig davon, wo und auf welche Weise Sie wählen möchten.

Sollten Sie keine Wahlkarte beantragt haben, so können Sie ausschließlich bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind, am 4. Dezember 2016 ihre Stimme abgeben.

Wahllokale und Wahlzeiten:

Gemeindeamt Langau: 07:00 bis 13:00 Uhr

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen am Gemeindeamt gerne zur Verfügung!

"Beherzt mein Leben gestalten"

Die NÖ Gebietskrankenkasse lädt zu diesem kostenlosen Mentalvortrag.

„Sei stark“, „Mach schnell“, „Streng dich an“ – diese und ähnliche Glaubenssätze zählen zu den massivsten Stressverstärkern. Viele Menschen lassen es zu, dass ihre eigenen Grenzen verletzt werden, in der Sorge, ihre Mitmenschen nicht zu enttäuschen.

Im kostenlosen Vortrag der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) erklärt Top-Expertin Monika Herbstrith-Lappe, wie man gesundes Selbstvertrauen bekommt, schlechtes Gewissen souverän meistert und das emotionale Immunsystem stärkt. Außerdem erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Rüstzeug für nachhaltigen Erfolg, souveräne Leichtigkeit und empathische Lebensfreude.

NÖGKK-Vortrag „Beherzt mein Leben gestalten: Unerfreuliches weniger zu Herzen nehmen“

Wann: 10. November 2016, 18:30 Uhr

Wo: Kunsthaus Horn, Wiener Straße 2, 3580 Horn
Anmeldung unter 050899-0854

NÖ Heckentag am 5. November 2016

Gartenfreunde aufgepasst! Es ist wieder soweit, beim Niederösterreichischen Heckentag am 5. November 2016 haben Sie die einzigartige Gelegenheit, garantiert heimische Wildgehölze und Obstbäume seltener regionaler Sorten zu günstigen Preisen und bester Qualität zu erwerben. Die Sträucher und Bäume können von 29. August bis 12. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter www.heckentag.at bestellt werden.

Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie ab 29. August werktags von 9-16 Uhr über das

Heckentelefon unter der Nummer 02952/4344-830 oder unter office@heckentag.at. Die bestellten Pflanzen können am 5. November in der Zeit von 9-14 Uhr an einem der 8 Ausgabestandorte in Amstetten, Etmannsdorf am Kamp, Merken-gersch, Mödling, Pitten, Poysdorf, Pyhra bei St. Pölten und Tulln abgeholt werden.

gen, aber auch viele andere Informationen über unsere schöne Gemeinde. Nutzen Sie die Möglichkeit und besuchen Sie unsere Homepage auf www.langau.at !!!



www.langau.at - ein Besuch lohnt sich

Der Webauftritt der Marktgemeinde Langau unter www.langau.at ist jedenfalls einen Besuch wert. So finden alle Interessierten die verschiedensten stattgefundenen Aktivitäten und Veranstaltungen in unserer Gemeinde, die geplanten Veranstaltun-

Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt

Gerne sind wir für Sie, wenn das Gemeindeamt besetzt ist, auch außerhalb der Parteienverkehrszeiten da. Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Langau:

Montag	Dienstag	Donnerstag
08:00 – 12:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00
	14:00 – 19:00	



Ihr Bürgermeister:
Franz Linsbauer



Ihre Vizebürgermeisterin:
Margit Reiß-Wurst

Kleininserate

Holzmobilheim winterfest – Zu verkaufen Standort Langau
Auskunft und Besichtigung Tel.:0664 1509137 oder 0664 4606137

Das Raiffeisen Lagerhaus Langau sucht ab sofort eine Vertrauenswürdige und Verlässliche Reinigungskraft für 45 Stunden im Monat.

Bewerbungen an: Manfred Zotter , 2091 Langau 231 / Tel. 0676/860712808 /
Mail: rlh_langau@weifersfeld.rlh.at

Zu verkaufen:

Hauck **Kinderhochstuhl**, dunkelbraun, / **Autositz** Römer Duo Plus, 9-18 kg, Isofix, grün
Wickeltisch mit Laden und integrierter Badewanne / **Kinderlederhose**, dunkelbraun, Gr. 104

Preise und Fotos gerne auf Anfrage
Daniel Mayerhofer, 0650/980 76 10, danieljm@gmx.at

PFARRNACHRICHTEN

DIENSTAG, 1.11.: HOCHFEST ALLERHEILIGEN

13'30 HI.Messe, Gräbersegnung

An den Friedhofsausgängen **Sammlung** des Kameradschaftsbundes für das **SCHWARZE KREUZ** – zur Erhaltung und Pflege der Kriegsfriedhöfe – Grabstätten der gefallenen Kameraden in Europa.

MITTWOCH, 2.11.: ALLERSEELEN

8'45 Rosenkranz für alle Verstorbenen

9'15 HI.Messe

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe
und das ewige Licht
leuchte ihnen!
Amen.



SAMSTAG, 5.11.: 17 Uhr HI.Messe

Gedenkgottesdienst des Kameradschaftsbundes für alle
gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden.
Anschl. **HELDENEHRUNG** beim Kriegerdenkmal.



SONNTAG, 6.11.: 9'15 HI. Messe

SONNTAG, 13.11.: 9'15 HI. Messe



MONATSWALLFAHRT GERAS

19'00 Rosenkranz vor dem Allerheiligsten,

Beichtgelegenheit,

Segnung mit der Jakob-Kern-Reliquie

19'30 Wallfahrtsgottesdienst,
Lichterprozession

DIENSTAG, 15.11.: 9'15 HI.Messe

HI.Leopold (Markgraf v. Österreich), Landespatron

SAMSTAG, 19.11.: MESSENEINSCHREIBEN

9 Uhr bis 15'00 Uhr im Pfarrhof

SONNTAG, 20.11.: CHRISTKÖNIGSFEST

9'15 HI.Messe (letzter Sonntag im Kirchenjahr)

Elisabethsammlung der Caritas für **NOTLEIDENDE**
ebenso bei der Vorabendmesse am 19.11.

Helpen zu können, macht uns zu Menschen!

FREITAG, 25.11.: KRANKENKOMMUNION

Wir wollen
nicht trauern,
dass sie uns
verloren
haben,
sondern
dankbar sein dafür,
dass wir sie
gehabt haben,
ja auch jetzt noch besitzen.
Denn wer heimkehrt zum Herrn,
bleibt in der Gemeinschaft der
Gottesfamilie und ist uns nur
vorausgegangen.

Christkönigssonntag

Ev.: Mt 25,31-46

Amen, ich sage euch:
Was ihr für einen meiner
geringsten Brüder getan
habt, das habt ihr mir getan.

SAMSTAG, 26.11.: 17 Uhr HI.Messe – Adventkranzsegnung

SONNTAG, 27.11.: 1. ADVENTSONNTAG

9'15 FAMILIENMESSE - Adventkranzsegnung



SAMSTAG, 19.11.2016: MESSENEINSCHREIBEN FÜR 2017

Beginn: **9 Uhr PFARRHOF** (durchgehend über Mittag, bis **15 Uhr**).

Die Wartezeit wird durch Kaffee und Kuchen verkürzt.

Für diejenigen, die am Samstag, 19.11. keine Gelegenheit zum Messenaufschreiben haben, besteht die Möglichkeit, dies am **SONNTAG, 20.11. nach** der HI.Messe im Pfarrhof zu tun.

Eine HI.Messe, die in unserer Pfarre gelesen wird, kostet unverändert **11 €**, eine Auswärtsmesse unverändert **9 €** - (dieses Mess-Stipendium von **€ 9** wird komplett weitergegeben an Priester im Ausland, die die HI.Messen lesen.

*Für Langau kann täglich nur 1 Messintention (€ 11) entgegen genommen werden, für auswärts können täglich **mehrere** Messen aufgeschrieben werden. Diese werden monatlich in der Messenordnung des „WILLI“ angekündigt (**n a c h** der Messintention, die in Langau gelesen wird).*

Eine Messintention an jedem **Sonntag** wird als Intention „Für die Pfarrgemeinde“ frei gehalten, das heißt, für **Sonntage** kann in unserer Pfarre keine Messintention entgegen genommen werden (**Feiertage schon**). (Ausnahme: HI.Messen am 1. Todestag und besondere Anlässe, zum Beispiel Stalingradmesse, Goldene Hochzeiten, nachgeholt Mess-Intentionen ...) Natürlich können jederzeit während des Jahres weitere HI.Messen für Langau und auswärts aufgeschrieben werden (**spätestens Mitte des Vormonats**, wenn die Messintention im „Willi“ stehen soll).

Fällt eine bezahlte Messintention durch unvorhergesehene Ereignisse aus (z.B. Begräbnis), dann wird die **für Langau** aufgeschriebene Messe zum nächstmöglichen freien Termin in der Pfarre nachgeholt (ersichtlich in der Messenordnung im „Willi“). Die an diesem Tag für **auswärts** aufgeschriebenen Messen werden **nicht mehr nachgeholt**, da ja die **Gelegenheit zum Messbesuch in Langau** bei Begräbnissen und Hochzeiten **gegeben ist**. Nur wenn überhaupt keine HI.Messe an dem Tag, wo Messen aufgeschrieben waren, ist, werden nicht nur die für Langau aufgeschriebene Messe, sondern auch alle Auswärtsmessen für diesen Tag nachgeholt und erscheinen alle noch einmal in der Messenordnung des „Willi“.



LEICHENBEGLEITERMESSEN (Lbgl.):

Der 1. Todestag für die Verstorbenen wird reserviert und vom „**Leichenbegleitergeld**“ genommen. Das **Geld** der **eingeladenen Begräbnisteilnehmer**, das während des Totenmahles der Mesner im Auftrag der Pfarre **für HL.MESSEN für den Verstorbenen** absammelt, wird wie folgt verwendet:

1 Messe a € 11 für Begräbnisgottesdienst, 1 Messe a € 11 für 1. Todestag, 6 Gnadenmessen, die bald nach dem Begräbnis an 6 aufeinanderfolgenden Wochentagen (oder nach Vereinbarung) für den Verstorbenen gefeiert werden, a € 9 (gesamt € 76: 2x € 11, 6x € 9).

Der Rest des Geldes (falls mehr Geld gespendet wurde) wird für weitere **HI.Messen für den Verstorbenen (für diesen Zweck wurde ja das Geld gesammelt und gespendet)** genommen – zuerst an den noch freien Wochentagen in unserer Pfarre, der Rest für Auswärtsmessen.

Vorankündigung: Nikolausfeier: DIENSTAG, 6.12. um 18 Uhr in der Kirche.
Bitte an die Eltern, die ihre Kinder zur Nikolausfeier schicken:
Die Süßigkeiten bis **Montag, 5.12. in den Kindergarten bringen.**



LEKTORENDIENST: 1.11.: Reiß V., Reiß H. 2.11.: Eidher, Linsbauer
6.11.: Kurzreiter, Prand F., 13.11.: Reiß V., Fischer 15.11.: Dundler 20.11.: Reiß H., Eidher
27.11.: Linsbauer, Prand F. 4.12.: Eidher, Reiß H.

Jeden Donnerstag um 16'30 ROSENKRANZGEBET in der Kapelle.

Jeden Freitag nach der Hl. Messe ANBETUNG: 10 Minuten.

Telefon-Nummern – wenn ein Priester benötigt wird:

Hr.Prior Pfarrer Andreas BRANDTNER: 0664/14 10 108,
Hr.Conrad Müller, Pfarrer von Geras: 02912/345 220 bzw. 0676/826 68 83 43
Hr.Abt Michael Prohazka: 0676/826 65 42 00.
Hr.Simon Petrus: 02912/345 678.
Stift Geras: 02912/345 208 (Küche)

GEBETSMEINUNG DES HEILIGEN VATERS für NOVEMBER 2016

1. Für die Zielländer von Flüchtlingen: Sie mögen in ihren Bestrebungen solidarisch unterstützt werden.
2. Für die Zusammenarbeit von Priestern und Volk Gottes in den Pfarrgemeinden: Um gegenseitige Ermutigung in ihrem jeweiligen Dienst.



DONNERSTAG, 8.12.: Maria Empfängnis

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

9'15 HI.Messe

13'30 HI.Messe mit Adventfeier in der Freizeithalle

Fortsetzung der Messenordnung November/Dezember 2016

- 25.11.Fr. 17'00 Maria Resel für verstorbene Mutter und ganze Verwandtschaft
- 26.11.Sa.17'00 Gattin und Söhne für +Franz Wurst zum 20.Todestag//**Auswärts:** Edith Harrer für +Angehörige und Verwandte
- 27.11.So.09'15 1.Adventsonntag, Familienmesse;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Alfred Keiml für +Mutter u.Geschwister/Leichenbegleiter für +Leopoldine Brandstätter (6.Gnadenmesse)/ Leichenbegl.für +Karl Kollmann/Leichenbegl.für +Franz Glaser/Leichenbegleiter für +Theresia Dundler/Leichenbegl.für +Sophie Spazierer/Leichenbegl.für +Johann Mold/ Leichenbegleiter für +Wilhelmine Glaser/Leichenbegleiter für +Gerhard Hess
- 28.11.Mo.17'00 Theresia Fiedler für +Schwiegereltern//**Auswärts:** Walter Henschling und Kinder für +Gattin und Mutter
- 1.12.Do.17'00 Fam. Appeltauer/Urban für +Eltern, Enkelsohn Wolfgang, Verwandte und Freunde
- 2.12.Fr. 17'00 Begräbnisteilnehmer für verstorbene Sophie Olbert (nachgeholt vom 2.9.)
- 3.12.Sa.17'00 Familie Linsbauer 113 für alle verstorbenen Angehörigen
- 4.12.So.09'15 2.Adventsonntag;** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Berta Eisner für +Eltern u.Schwiegereltern/Leichenbegl.für +Emmerich Silberbauer/Leichenbegl.für +Leopoldine Brandstätter
- 5.12.Mo.17'00 Gattin u.Töchter für +Leopold Fiedler, seine Eltern u. Geschwister (nachgeh. vom 26.9.)// **Auswärts:** Familie Wurz für +Rupert Henschling zum Sterbetag und alle armen Seelen
- 8.12.Do.09'15 Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria;** Fam.Schindelböck 278 für +Eltern u.Verw.//**Ausw.:** Geschwister Lörinczi für +Eltern u. Bruder Franz/Für +Gatten Robert, Eltern u. Geschwister/Leichenbegl.für +Herta Neuwirth
- 13'30 Freizeithalle;** Gisela und Johann Resel für +Eltern, Geschwister und Neffen// **Auswärts:** Gesangsverein und Kirchenchor Langau für alle verstorbenen Mitglieder

Messenordnung November 2016



- 1.11.Di. 13'30 Hochfest Allerheiligen;** Fam.Schmutz 38 für +Eltern,Großeltern u.Verw.//**Ausw.:** Für +Herta u.Erwin Neuwirth sowie Eltern u.Geschwister/Für +Eltern Anna u.Johann Hochrainer,Großeltern,Verw.u.a.a.S./Für +Leopold Fiedler,seine Eltern u.Geschwister u.a.a.S./Fam.Traun für +Eltern,Schwiegereltern,Verw.u.a.a.S./Anna Reiss 29 für +Gatten,Eltern u.Tante Maria Riedl/Fam.Linsbauer 113 für alle verstorbenen Angehörigen/Fam.Oswald für +Anna u.Franz Österreicher u.a.Verw./Hedi Mold für +Angehörige,Freunde u.Verw./Irene Glaser u.Kinder für +Gatten u.Vater u.a.a.Verw./Fam.Wurz für +Vater,beidseitige Großeltern,Geschwister u.a.a.S./Fam.Prand-Stritzko für +Eltern/Gerhard u.Veronika Reiß für +Eltern,Großeltern u.Verw./Fam.Schmutz Nr.30 für alle verstorbenen Angehörigen/Für +Franz Pribitzer,Eltern u.Verw./Fam.Günter Kaufmann für +Mutter,Bruder,Großeltern u.a.Verw./Anna Kornell u.Kinder für +Gatten u.Vater u.a.a.S./Begräbnisteiln.für +Sophie Olbert/Gattin u.Kinder für +Friedrich Kühlmayer/Leichenbegl.für +Johann Hochrainer 149/Maria Kurzreiter u.Kinder für ihre verstorbenen Angehörigen
- 2.11.Mi.08'45 Allerseelen, Rosenkranz für alle Verstorbenen;**
09'15 Fam.Eidher für +Enkel Patrick,Schwester Hermi,Eltern,Großeltern,Tanten u.Onkeln//**Ausw.:**Franz u.Martha Schindelböck für +Verwandte u.Freunde/Leichenbegleiter für +Emma Hartl/Leichenbegleiter für +Johann Mold/Leichenbegleiter für +Wilhelmine Glaser/Leichenbegleiter für +Gerhard Hess
- 3.11.Do.17'00 Leichenbegleiter für verstorbenen Franz Glaser
- 4.11.Fr. 17'00 Leichenbegleiter für verstorbene Gisela Cegin//**Auswärts:** Margarete und Franz Mitmannsgruber im lb.Gedenken an Papa Karl Kühlmayer zum Namenstag
- 5.11.Sa.17'00 Maria Sprung für +Gatten zum Namenstag//**Auswärts:** Geschwister Lörinczi für +Eltern und Bruder Franz/Für verstorbenen Karl Schimani; **Heldenehrung**
- 6.11.So.09'15 Kameradschaftsbund** für alle verstorbenen, gefallenen und vermissten Kameraden//**Auswärts:** Walter Gangl für +Mutter,Großeltern u.Verw./Fam.Roman Silberbauer für +Schwager u.Verw./Helmut Eisner für +Bruder u.Schwager/Elfriede Reiß u.Kinder für +Gatten u.Vater u.ganze Verw./Margit Reiß-Wurst für +Mutter/Leichenbegleiter für +Leopoldine Brandstätter (3. Gnadenmesse)
- 7.11.Mo.17'00 Hedi Mold für +Gatten zum Geburtstag//**Ausw.:** Fam.Otto Willinger für +Vater,Schwiegervater u.Großvater/Margarete u.Franz Mitmannsgruber im lb.Ged.an Mama Margaretha Kühlmayer zum Todestag/Legion Mariens für alle verstorbenen Mitglieder
- 10.11.Do.17'00 Für verstorbenen Gatten Robert, Eltern und Geschwister
- 11.11.Fr. 17'00 Fam. Ramharter für +Mutter, Großmütter und Verwandte//**Auswärts:** Für +Robert Schöls, seine Eltern und Verwandten
- 12.11.Sa.17'00 Rupert Brandstätter für +Verwandte//**Ausw.:** Monika u.Martin Gonter für +Gatten und Vater zum Geburtstag
- 13.11.So.09'15** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Fam.Hess für +Vater,Großvater,Urgroßvater Adolf Feldmann u.g.Verw./Fam.Franz Pfundstein für +Vater u.Schwiegervater u.g.Verw./Fam.Bayer für +Maria u.Anton Vrba u.a.a.S./Leichenbegl.für +Leopoldine Brandstätter (4.Gnadenmesse)/Geschwister Seiler/Reiß für +Vater u.Großeltern/Leichenbegl.für +Karl Kollmann/Leichenbegl.für +Franz Glaser
- 14.11.Mo.17'00 Für +Dennis Feichtinger//**Ausw.:** Legion Mariens für +Hilfslegionärin Ernestine Neubert
- 15.11.Di.09'15 Hl.Leopold (Landespatron);** Fritz Prand für +Familie Stockinger//**Ausw.:** Für +Leopold Fiedler u.zu Ehren der Hl.Engel/Fam.Lindner für +Eltern/Leichenbegleiter für +Leopoldine Brandstätter zum Namenstag/Leichenbegleiter für +Theresia Dundler
- 17.11.Do.17'00 Leichenbegleiter für verstorbenen Karl Sprung
- 18.11.Fr. 17'00 Erna Bayer für +Bruder Eduard und Verwandte (nachgeholt vom 30.9.)
- 19.11.Sa.17'00 Begräbnisteilnehmer für +Sophie Olbert//**Ausw.:** Johann u.Christa Reiss für +Enkelsohn Andreas; **Elisabethsammlung**
- 20.11.So.09'15 Christ-Königs-Fest;** Gisela u.Johann Resel zum Dank für 65 Ehejahre//**Ausw.:** Für Wolfgang zum Geburtstag/Wilhelmine Keiml für +Mutter zum Geburtstag/Hilde Dundler für +Mutter Ernestine Schwarz,Eltern,Schwester u.Schwager/Gerhard u.Veronika Reiß für +Eltern,Großeltern u.Verw./Für +Mutter Aloisia Riedl/Fam.Resel für +Ernest u.Maria Resel/Leichenbegl.für +Leopoldine Brandstätter (5.Gnadenm.)/Leichenbegl.für +Johann Hochrainer Nr. 149/Leichenbegl.für +Herta Neuwirth; **Elisabethsammlung**
- 21.11.Mo.17'00 Gattin u.Töchter für +Leopold Fiedler zum 20.Todestag,seine Eltern und Geschwister//**Auswärts:** Legion Mariens für +Hilfslegionärin Leopoldine Brandstätter
- 24.11.Do.17'00 Fam. Linsbauer 113 für +Franz, Vater u.Großvater zum 4.Todestag//**Auswärts:** Gerti Weidinger für +Großeltern und Tante Sabina/Familie Lindner für +Eltern

Eine Dankmesse für die Jubelpaare

fand auch dieses Jahr wieder in der Pfarrkirche Langau statt. Pfarrer Andreas Brandtner erteilte den Mitfeiernden den Segen für weitere gemeinsame Jahre.

Gisela und Johann Resel (65 Jahre verheiratet), Anna und Robert Reiss (60), Berta und Helmut Eisner (50), Maria und Albert Glaser (50), Renate und Hermann Eidher (50), Ingeborg und Otto Willinger (50), Heide und Franz Schindelböck (25), Elfriede und Ernst Mischling (25), Regina und Erich Kührtreiber (25)



Willkommen Mensch

Wir möchten Sie, liebe Langauerinnen und Langauer über Aktuelles von unseren syrischen Familien informieren:

Batoul Kollieh besucht nach Aufnahmeprüfungen die 2. Klasse der Handelsschule Horn.

Ibrahim Kolia macht eine Kellnerlehre in Dürnstein und besucht demnächst die Berufsschule in Geras.

Ahmad, der die 4. Klasse Neue Mittelschule Drosendorf besucht, war im Zuge der „Berufspraktischen Tage“ schnuppern bei den Betrieben Allram in Langau, Kunst & Kulturseminarhotel in Geras und Installateur Gangl in Langau. Herzlichen Dank diesen Firmen! Yousef besucht heuer die 4. Klasse der Volksschule Geras-Langau.

Amal, Nichte von Zakaria, besucht die 2. Klasse der NMS Drosendorf und integriert sich durch fleißiges Lernen. Dass Schulbesuch mit allerhand Kosten verbunden ist, haben öffentliche Diskussionen vor kurzem aufgezeigt. Wir versuchen auch durch Ermöglichen zusätzlicher kostenpflichtiger Angebote die Integration zu verbessern. Zakaria und Iman Ali besuchen derzeit auch Sprach- und Integrationskurse in Horn.

Ein aufrichtiges Dankeschön allen ehrenamtlichen HelferInnen, Förderern und Unterstützern!

Herzlichen Dank allen SpenderInnen für ihre wertvollen Sach- und Geldspenden!

Spenden für unser Flüchtlingsprojekt nehmen wir weiter gerne entgegen unter: Raiffeisenbank Langau, Konto Pfarre Langau „ASYLFAMILIE“, IBAN: AT83329900004607735, BIC: RLNWATWWZWE.

Wenn Sie uns irgendwie unterstützen können, melden Sie sich bitte bei: Franz Reiss jun., Langau 349, Tel. 0664 300 48 71 oder Gisi und Fritz Prand, Langau 331, Tel. (02912) 443 oder Annemarie Reiß, Langau 259a, Tel. (02912) 468.

Erzählung

Erinnerung aus meiner Kindheit

 Eine Erzählung von Alois Dundler sen.

Als ich ein kleiner Bub von fünf, sechs Jahren war und von den vielen Graselgeschichten hörte, die sich die älteren Leute erzählten, da leuchteten meine Augen, denn ich konnte davon nicht genug hören. Und das kam oft vor. Denn zu meiner Kindheit gingen die Leute an den langen Winterabenden sich gegenseitig besuchen. Und da wurde oft vom Räuberhauptmann Grasel erzählt. So wie es die Eltern von ihren Vätern erzählt bekamen. Bei der Gnadenkirche Maria Dreieichen, unweit der heilbringenden Quelle, da hätte er seine Höhle gehabt und die geraubten Schätze mit seinen Spießgesellen versteckt. So wurde oft erzählt. Dass nach dieser Höhle meine Sehnsucht ging, war wohl leicht begreiflich. Als eines Tages, es war im Jahre 1946 oder 47, unser Vater uns mitteilte, am kommenden Sonntag starten wir unseren Aquilla-Traktor um eine Wallfahrt nach Maria Dreieichen zu machen und da könnten wir zwei, mein Bruder und ich, bei dieser Gelegenheit auch die Graselhöhle sehen, ging für uns zwei ein Kindheitstraum in Erfüllung. Endlich war es soweit. Zeitlich in der Früh kurbelte Vater den Traktor an und wir fuhren los. Angekommen in Maria Dreieichen, musste unsere Mutter mit uns zwei den ersten Gang zur Graselhöhle gehen, obwohl für Vater und Mutter

die Graselhöhle Nebensache war. Aufgeregt gingen wir mit der Mutter den schmalen Weg bergab zwischen den hohen Fichtenbäumen zur Graselhöhle. Da! Auf einmal standen wir vor einem Loch in der Erdwand! „Da war also der berühmte Räuberhauptmann daheim!“ ging es uns durch den Kopf. Natürlich baten wir unsere Mutter, dass wir da hineinkriechen dürfen. Auf allen Vieren verschwanden wir in dem finsternen Loch. Wir legten uns auf den Rücken und Bauch, um alles genau in Augenschein zu nehmen. Nach mehrmaligem Rufen der Mutter gesellten wir uns wieder ins Freie. Es folgte von der Mutter ein Donnerwetter, wie es der Gnadenort wahrscheinlich nicht einmal vom Räuberhauptmann Grasel gehört hatte. Wir zwei standen mit unserem Sonntagsgwandl da wie Rauchfangkehrer nach getaner Arbeit. „Schämen muss man sich mit euch, wenn man mit zwei so nixnutzigen Buben einmal eine Ausfahrt macht!“ Das waren von Mutter noch die mildesten Worte. Mutter blieb nichts anderes übrig, als mit uns zur nahen Quelle zu gehen und so gut es ging, mit ihrem Taschentuch uns halbwegs zu kultivieren. Das war mein erster Besuch der Graselhöhle, der mir immer in Erinnerung bleibt.

Danke

Herzlichen Dank für die erwiesene Anteilnahme und zahlreiche Teilnahme am Begräbnis meines Gatten und unseres Vaters, Karl Kollmann.
Maria Kollmann und Kinder

Herzlichen Dank für die lieben Glückwünsche zu unserer Hochzeit.
Ulrike Linsbauer und Martin

Herzlichen Dank für die Glückwünsche, Billets und Geschenke zu unserer Goldenen Hochzeit.
Maria und Albert Glaser

Danke für die Glückwünsche zu meinem 65. Geburtstag.
Maria Glaser

Danke für die Glückwünsche zu meinem 50. Geburtstag
Andreas Riffer

Danke für die Glückwünsche zu meinem 60. Geburtstag
Roswitha Leninger



Plus / minus



+ Ein herzliches Dankeschön der Freiwilligen Feuerwehr Langau und den Nachbargemeinden für die Löscharbeiten
Lotte und Otto Schmutz

Rätsel

HEUTE: WANN WAR DENN DAS... ?

Ordnen Sie die unten stehenden Ereignisse vom ältesten zum jüngsten. Wissen Sie vielleicht auch das Jahr oder sogar das genaue Datum?

- Der österreichische Staatsvertrag wird unterzeichnet.
- Das „Mailüfterl“, der erste, vollständig mit Transistoren arbeitende Computer auf dem europäischen Festland und in Österreich gebaut, wird vorgestellt.
- Johann Nepomuk Nestroy wird in Wien geboren.
- Die Doppelmonarchie Österreich-Ungarn wird gegründet.
- Udo Jürgens gewinnt den Song Contest mit „Merci, Cherie“.
- Das Fernsehen wird auf der Funkausstellung in Berlin vorgestellt.
- Die allgemeine Schulpflicht wird von Maria Theresia eingeführt.
- Das Kaisertum wurde von Erzherzog Franz von Österreich ausgerufen.
- Zum ersten Mal landen Menschen auf dem Mond.
- In Paris wird die Bastille gestürmt.

DR. RASAL ANITRAM⁵
ADLERAUG UND LUCHSENOHR
 DIE ECKE ZUM GRÜBELN, TÜFTELN & DENKEN

LÖSUNG DES VORMONATS

2	3	9	7	6	5	4	1	8
1	4	6	2	9	8	5	7	3
8	5	7	4	3	1	6	9	2
3	9	8	6	7	4	2	5	1
7	2	5	3	1	9	8	6	4
6	1	4	5	8	2	7	3	9
5	8	3	1	4	7	9	2	6
4	6	2	9	5	3	1	8	7
9	7	1	8	2	6	3	4	5

Es war einmal



Langauer Friedhof um etwa 1947

Zur Verfügung gestellt von Renate Fischer

Sollten Sie ähnliche Fotos aus der „guten alten Zeit“ haben und sie gern veröffentlicht wissen, dann ist Reinhard Mayerhofer 0664 73533280 oder willi@langau.at Ihr Williansprechpartner.

MASSAGEPRAXIS
Heide Hecht

Klassische Massage
 Lymphdrainage
 Fußreflexzonenmassage

Thai-Massage
 Akupunkturmassage nach Penzel
 Cranio-Sacrale-Impulsregulation

Winterzeile 350, 2091 Langau
 Anmeldung unter: 02912/63 85

Ihr Experte für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

Premium-Berater Andreas Pribitzer

Bahnstraße 5, 3580 Horn
 Mobil: +43 676/878 262 663
 Tel.: +43 5 9009-82661



Veranstaltungen beim Nachbarn

Sa 05. 11. Österreichischer Kinoball im Gasthof Failler in Drosendorf

Sa 19. 11. um 20 Uhr Jazzclub Drosendorf „THE COMMON BLUE“

Durch die charismatische Stimme der jungen Sängerin Kiara Hollatko gewinnen die Songs von Jerome Kern, Bob Dylan, Peter Gabriel und The Beatles ein neues, unverwechselbar luftiges „blue“ Flair. - Reservierungen: www.jazzclub-drosendorf.at

Sa 26. 11. um 19 Uhr Stift Geras/Marmorsaal: Konzert „Bassgeflüster“

Eine musikalische Lesung mit Katharina Stemberger (Schauspiel), Christoph Wimmer (Kontrabass), Veronika Trisko (Klavier). www.gerasklingt.at

Sa/So 26./27. 11. 15 Uhr Geraser Adventimpressionen

Adventausstellung „dekorativ – Michaela Riener“, Geras Langauer Straße 11

Sa/So 26./27. 11. von 13 – 19 Uhr Adventmarkt im Nationalparkhaus Hardegg „Weihnachten anderswo“.

Adventbräuche aus der Nationalparkregion Hohe Tauern, musikalische Darbietungen, Lesungen, Kunsthandwerk, Kinderprogramm.

CHOR Wildjumble

CHRISTMAS 'ROUND THE WORLD

Pfarrkirche Gars
Sa, 26. 11. 2016, 19:30 Uhr

Stadtpfarrkirche Retz
So, 27. 11. 2016, 16:00 Uhr

Pfarrkirche Großweikersdorf
Sa, 3. 12. 2016, 19:30 Uhr

Pfarrkirche Weitersfeld
So, 4. 12. 2016, 16:00 Uhr

JK

Jäger & Kronsteiner
Der starke Kontakt

CHRISTMAS 'ROUND THE WORLD

Celtic Carol, A la puerto del cielo, Hymn to Freedom, Brazilian Christmas Carol, A Cuban Carol, Bethlehem Skies, White Winter Hymnal, ...

Vorverkauf in allen Raiffeisenbanken (bei FZ-Spesen-KZ 0) durch Einzahlung auf folgende Konten:

Samstag, 26. 11. 2016 (Gars):
IBAN AT40 3299 0001 0440 2400

Sonntag, 27. 11. 2016 (Retz):
IBAN AT84 3299 0002 0440 2400

Samstag, 03. 12. 2016 (Großweikersdorf):
IBAN AT31 3299 0003 0440 2400

Sonntag, 04. 12. 2016 (Weitersfeld):
IBAN AT75 3299 0004 0440 2400

Erwachsene: 10 Euro (Abendkasse: 12 Euro)
Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre: freier Eintritt

Einlass 15 min vor Beginn
Freie Platzwahl

Info:
+43 684 5121172 (Manfred Kristen)
+43 2948 8288 (RAIBA Weitersfeld)

www.manfredkristen.com/chorwildjumble
chor.wildjumble@aon.at

Gablitz - Weitersfeld - Jäger & Partner Pulkav
Elektro - Solar - Sanitär - Heizung, Photovoltaikanlagen, ...
www.jaekro.at office@jaekro.at

RUHE?
HAB ICH IN 30
JAHREN NOCH
GENUG!

VOLKSBANK
AKTIVCARD

VOLKSBANK
MUSTERSTADT
MAX MUSTERMANN
12345678901
1234567890123456

Volkswagen
07
1234567890123456

Volksbank. Mit V wie Flügel.

MEIN LIEBSTES HOBBY



Otto Schmutz aus Langau ist mit seinen 70 Lebensjahren der dienstälteste Musiker der Musikkapelle Langau, die vor wenigen Tagen das 60-Jahr-Jubiläum feierte. Bereits als 15-Jähriger spielte er ab 1961 im damaligen Tanzorchester mit dem Akkordeon, später konzentrierte er sich auf die Blasmusik und ist seit damals mit der großen oder kleinen Trommel bzw. den Becken noch immer aktiv.
Foto: Rupert Kornell



Julia Dworak ist mit 12 Jahren das jüngste Mitglied der Musikkapelle Langau. Das Instrument der Schülerin des Horner Bundesgymnasiums ist das Waldhorn. Vorher hätte sie bereits Blockflöte gelernt. Und die junge Dame ist bereits in Besitz der Jugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber. „Jetzt möchte ich auch noch Gold machen“, ist Julia entschlossen, sich weiter zu steigern.
Foto: Robert Schmutz

LANGAU | Einem aufmerksamen Nachbarn und dem Einsatz von sieben Feuerwehren mit 115 Helfern und 16 Fahrzeugen ist es zu verdanken, dass sich ein Brand mitten im Ortsgebiet nicht ausweiten konnte.

Es war am 17. Oktober gegen 0.30 Uhr, als sich ein Langauer Landwirt (47) kurz im Hof seines Anwesens aufhielt und dabei Brandgeruch wahrnahm. Er lief auf die Straße und sah im Garten seines Nachbarn einen Feuerschein. Unverzüglich alarmierte der Langauer über ☎ 122 die Feuerwehr.

Beim Eintreffen der Silberhelme musste der Besitzer des Anwesens (73) erst das Tor zur Gartenhütte aufsperrn, um den Helfern den ungehinderten Zugang zum Brandherd zu ermöglichen. Brandstiftung ist daher eher unwahrscheinlich.

Die Flammen, die im Innenbereich der Gartenhütte ihren Ausgangspunkt hatten, waren rasch gelöscht. Im ausgebrannten Holzhaus, auf dessen Dach sich eine Photovoltaikanlage befindet, sind keine elektrischen Verbraucher vorhanden. Mit hoher Wahrscheinlichkeit ist daher anzunehmen, dass der Brand von einem der dort gelagerten akkubetriebenen Gartengeräte seinen Ausgang nahm. Der Schaden ist durch eine Versicherung gedeckt.

Aufmerksamer Nachbar!

Brand entdeckt | Vermutlich löste akkubetriebenes Gerät in Gartenhütte mitternächtliches Feuer aus.



Nach dem 6:4-Sieg in Ottenschlag konnte Horns Oberliga-Team mit Günter Kaufmann, Franz Reiss und Reinhard Pleßl (v.l.) leicht lachen!
Foto: privat



Franz Reiss jubelt. Horn I entschied das Oberliga-Derby gegen Eggenburg I klar für sich.
Foto: privat



Mit ihrer Lehrerin Christa Lentschig nahmen Jasmin Amon, Melanie Hoffmann, Laura Semper (hinten, v.l.), Paula Reiß, Victoria Swoboda, Victoria Wiener und Joelle Schnötzing (vorne, von links) am Peer-Coach-Lehrgang für „Vital4Brain“ in Hollabrunn teil. *Foto: HLW Horn*





Benedikt Prand-Stritzko wurde zum neuen Schulsprecher der HTL Karlstein gewählt. Foto: privat

Schulsprecher will Ball wiederbeleben

Viel vor | Benedikt Prand-Stritzko will Schulball und einen Tischfußballtisch für die HTL organisieren.

Von Michael Schwab

KARLSTEIN | Einen Schulball möchte der neue Schulsprecher der HTL Karlstein, Benedikt Prand-Stritzko, organisieren.

Der Schüler der vierten Klasse der HTL konnte sich vergangenen Donnerstag in einer relativ knappen Wahl gegen zwei andere Kandidaten durchsetzen. „Ich habe die Schule schon bei Berufsinformationstagen vertreten, und da dachte ich mir, ich kann mich auch für die Schüler dieser Schule einsetzen“, erklärt Prand-Stritzko.

Der Ball sei ihm ein großes Anliegen, da es aufgrund der im Vergleich zu den anderen höhe-

ren Schulen im Bezirk geringen Schülerzahl schon seit Jahren keinen mehr gegeben hat. „Ich werde mich dafür einsetzen, diese Tradition wieder ins Leben zu rufen“, verspricht er. Ein weiteres Anliegen ist das Aufstellen eines Tischfußballtisches. „Es gibt in der ganzen Schule keinen einzigen. Dabei wäre das eine willkommene Unterhaltungsmöglichkeit für die Pausen“, begründet Prand-Stritzko.

Erste Gespräche mit HTL-Direktor Wolfgang Hörmann habe es bereits gegeben. „Es wird nicht einfach werden, diese Vorhaben umzusetzen, aber ich bin überzeugt, dass wir es schaffen“, ist er überzeugt.



Lagerhaus zeigte Kultur-Touch

3 Der kulturelle Touch unterschied auch heuer die Generalversammlung des Lagerhauses Weitersfeld-Zissersdorf von ähnlichen Hauptversammlungen. Heuer spielte ein Ensemble der Langauer Blasmusik unter Leitung von Kapellmeister **Martin Schuh** und Obmann **Lukas Benesch** auf.

„Beim Entladen von zwei Waggons Zement als Praktikant des Lagerhauses vor 30 Jahren entschloss ich mich, dann doch lieber einen Posten bei der Bank anzunehmen“, leitete der Vertreter der Raiffeisenlandesbank **Johann Bernstein** seine Grußbotschaft ein. Erstaunt zeigten sich die Obleute der Bauernkammer und der Raiffeisenbanken **Fritz Schechtner** und **Herbert Hofer** bzw. **Erich Prand-Stritzko**, **Rudolf Grubauer**, **Erich Gschweicher** und **Helmut Nagl**, dass die Verhandlungen um den Kauf der Liegenschaft für den Lagerhaus-Baumarkt in Retz bis zum Abschluss ein Jahr lang im Vorstand vor der Öffentlichkeit geheim gehalten werden konnten. „Wir freuen uns, ab dem Jahr 2017 gemeinsam unter dem Lagerhausdach arbeiten zu können“, bekräftigten die bisherigen OBI-Geschäftsleiter **Leopold Hofbauer** und **Stefan Sedlmayer**. Interessierte Gäste waren auch BBK-Sekretär **Leopold Weiß**, Landeskammerrat **Christian Plessl** und Maschinenring-Geschäftsführer **Markus Miele**. Im Rahmen der Versammlung erhielten **Josef Zlabinger**, seit 45 Jahren in der Werkstätte Zissersdorf, und **Johann Leeber**, 28 Jahre in Weitersfeld tätig, als Anerkennung das Ehrenzeichen in Gold bzw. in Bronze.



Mixten flüssige Köstlichkeiten mit verschiedenen Rumsorten und frischen Fruchtsäften: Daniel Messmann, Tanja Scheidl und Hannes Messmann (von links) in der Rumbur.

Kuba-Style in der Kellergasse

1 „Kuba trifft Dirndl“ hieß es am Samstag in der Maissauer Kellergasse, wohin Grillweltmeister **Adi Matzek** und seine Gattin und unermüdliche Stütze **Irene** zum Fest unter dem Motto „Viva la vida!“ („Es lebe das Leben!“) geladen hatten. Über 200 Gäste folgten der Einladung.

Zu späterer Stunde gab es Köstlichkeiten von der Rumbur, die **Daniel und Hannes Messmann** mit **Tanja Scheidl** mixten.



Unter den Ehrengästen der Lagerhaus-Generalversammlung waren auch die Obleute der Raiffeisenbanken Thayatal und Waldviertel-Mitte, **Helmut Nagl** und **Erich Prand-Stritzko**, bzw. die Obleute der Bezirksbauernkammern Hollabrunn, **Fritz Schechtner**, und **Horn**, **Herbert Hofer**. Foto: Nowak



Die langjährigen Mitarbeiter **Johann Leeber** und **Josef Zlabinger** (vorne, von links) wurden von Obmann **Johann Huber**, Generaldirektor **Reinhard Wolf** und Direktor **Robert Forstner** (von links) geehrt. Foto: Nowak



LANGAU | Goldene Hochzeit feierten Maria und Albert Glaser (vorne). Dazu gratulierten auch die Enkelkinder Georg, Beate und Birgit (vorne, von links), Gemeinderätin Monika Hammerl, Pfarrer Andreas Brandtner, Sohn Albert, Gemeinderat Erich Prand-Stritzko und Schwiegertochter Gerda Glaser (hinten, von links).
Foto: Marktgemeinde Langau

**NÖN -
TEILRÜCKBLICK !**
(infolge der Vielzahl
an berichtenswerten
Veranstaltungen und
Ereignissen in den
letzten Wochen) !
Mehr im nächsten
WILLI !



In der Volksschule Geras-Langau werden die Neulinge heuer in Langau unterrichtet. 13 Kinder sind der Pädagogin Waltraud Schmid anvertraut. Jakob Baumhauer, Johannes Dolezal, Maximilian Hainschwang, Ferdinand Harasleben, Nico Knoll, Edmond Kodra, Elias Steiner, Daniel Tiller, Anna Bayer, Selina Kainz, Nicole Knapp, Marie Schmutz und Lea Wolf gehören zur hoch motivierten Gruppe der Anfänger.



David Schuh,
geboren am 23. 9., Langau



DROSENDORF | Die Hauptschüler des Geburtsjahrgangs 1952, die in Drosendorf die Hauptschule besuchten, tauschten bei einem Klassentreffen alte Erinnerungen aus. Mit dabei (v.l.) Thomas Schmuttmer, Ernestine Prammer, Josef Brenner, Helmut Reiß-Wurst, Willi Scheidl, Evelyn Blauensteiner, Erich Henschling, Franz Beer, Helga Miksu, Rosa Scheidl, Fritz Überreiter, Karl Don, Elfi Pribil, Robert Reiss, Gerlinde Rockenbauer, Othmar Hörhan, Waltraud Haller, Friedrich Brunner, Gisela Prand und Maria Madner.
Foto: Robert Schmutz



LANGAU | Mit der Reliquie des seligen Jakob Kern segnete Kräuterpfarrer Benedikt die zahlreich erschienenen Senioren – im Bild Ilse Riedl – bei der Segensfeier in der Pfarrkirche Langau. Nach dieser seelisch-geistigen Stärkung gab es für sie eine leibliche Stärkung beim Pfarrkaffee.
Foto: Heribert Reiss

Zum dritten Mal Sieger!

Vereinsfreundlichste Gemeinde | Langau setzte sich im Bezirk Horn wieder an die Spitze. Große Feier am 5. Dezember im NÖ Landhaus.

BEZIRK HORN | Seit 2005 wird in den niederösterreichischen Gemeinden um den Titel „Vereinsfreundlichste Gemeinde“ geritert. Die NÖN ist Medienpartner des Bewerbs, bei dem in jedem Bezirk ein Sieger gekürt wird.

Für heuer steht nach der vorwöchigen Jury-Entscheidung Langau als vereinsfreundlichste Gemeinde im Bezirk Horn fest. Die Kommune konnte den be-

gehrten Titel damit heuer bereits zum dritten Mal einfahren und wird am 5. Dezember feierlich ausgezeichnet.

Von den bisherigen Siegern konnten sich zwei zweimal an die Spitze setzen: Rosenburg-Mold (2005, 2007) und Brunn an der Wild (2008, 2014). Langau (schon 2009 und 2013 voran) ist die erste Gemeinde im Bezirk, die das Triple schaffte.

Bürgermeister Franz Linsbauer war bei der Nachricht, dass seine Gemeinde wieder „top“ sei, fast sprachlos: „Ich freue mich sehr, denn das ist das Ergebnis der großen Wertschätzung, die das Vereinswesen bei uns genießt.“ Das Erfolgsgeheimnis der Langauer sei, dass man nicht nur viele gute Ideen habe, sondern immer bereit sei, diese auch kreativ umzusetzen.

Rücktritt überraschte

Überraschender Abgang | UPW-Gemeinderat Marco Riedl hört aus privaten Gründen auf. Gemeinde saniert Fußweg um 25.000 Euro.

Bürgermeister Franz Linsbauer (links) verabschiedete Gemeinderat Marco Riedl (UPW), der aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen seinen Rücktritt bekannt gab.
Foto: Robert Schmutz



Von Robert Schmutz

LANGAU | Bei der Gemeinderatsitzung gab es neben der Erledigung etlicher bekannter Tagesordnungspunkte auch mit dem Rücktritt eines Gemeinderates eine Überraschung.

Alle Beschlüsse wurden einstimmig gefasst. So auch die Generalsanierung des Fußweges von der Wiesengasse zur Riegersburgerstraße mit Erneue-

rung des Unterbaus und des Fußweges von der Winterzeile zur Sommerzeile mit Gesamtkosten von 25.000 Euro. Ein 25-minütiges Filmprojekt der Reblausgemeinden erforderte einen Kostenbeitrag von 1.500 Euro. Die Ausstrahlung dieses Films erfolgt am Sonntag, 23. 10., ab 14 Uhr in ORF 2. Der 19 Jahre alte Pritschenwagen der Gemeinde wurde um 1.900 Euro verkauft und durch einen

gebrauchten Kastenwagen um 13.500 Euro ersetzt. Die Erdverlegung von 480m Stromkabel am Ostufer des Bergwerksees entlang des Weges mit zwei Verteilerkästen erfordert 8.400 Euro.

Für Überraschung bei den meisten Gemeinderäten sorgte der Rücktritt von Gemeinderat Marco Riedl, Unpolitische Wahlgemeinschaft (UPW), aus gesundheitlichen und privaten Gründen. Fraktionsführer Erich Kurzreiter war als Einziger eingeweiht. Bürgermeister Franz Linsbauer dankte Riedl für die Mitarbeit und Zusammenarbeit (seit dem Jahr 2010): „Wir waren immer auf sachlicher Ebene.“ Der Nächste auf der Liste der UPW ist Jörg Riffer. Nach Angaben des Fraktionsführers entscheidet die Wahlgruppe über die Nachfolge. Dessen Angelobung bzw. die Wahl in die Gremien, in denen Riedl mitarbeitete (etwa Prüfungsausschuss und Ausschuss für Vereine) erfolgt bei der nächsten Gemeinderatssitzung.

REGION WOHLVIERTEL | 25 genussvolle Minuten lang wird am Sonntag, 23. Oktober, im ORF Werbung für die Region Wohlviertel gemacht. Im Rahmen der Fernsehdokumentation „Natur pur“ können die Zuseher die Leader-Region „Waldviertler Wohlviertel Nationalpark Thayatal“ entlang des Reblaus-Express entdecken.

Kräuterpfarrer Benedikt Felsing vom Stift Geras erklärt in einem Interview die Wirkungen von Waldviertler Heilkräutern ebenso wie die Besonderheiten des Stiftes Geras. Nationalpark-Rangerin Natascha Moritz-Pfabigan begibt sich bei einer Wanderung durch den eindrucksvollen Nationalpark-Wald auf die Suche nach der Wildkatze.

Dass die Natur des Waldviertels auch sportlich viel bietet, zeigen die Wasserschi-Fahrer am Freizeitsee in Langau. „Im Waldviertel genieße ich besonders, dass unsere Kinder mitten in der Wunderwelt der Natur aufwachsen können“, betont hier Daniela Andre im Interview. Auf der Reise entlang der Reblaus-Bahnlinie sind auch heimische biologische Lebensmittel ein wichtiges Thema, zu dem es beim Weinkutscher Reinthaler, im Anglerparadies Hessendorf und im Gasthof Failler Assoziationen gibt.

„Wir freuen uns, dass es uns gemeinsam mit den Reblaus-Express-Gemeinden, der NÖ-VOG und den ‚Stars‘ in den Beiträgen gelungen ist, einen Fernsehfilm über unsere besondere Natur und Lebensqualität zu erreichen“, zeigt sich Regionsobmann Bürgermeister Franz Linsbauer begeistert. „Wir sind aber auch schon in Vorgesprächen, um auch über ‚Natur pur‘ in den anderen Regionsgemeinden berichten zu können.“



Region steht für Natur

Werbe-Turbo für das Wohlviertel | „Natur pur“ präsentiert zahlreiche Schönheiten und Besonderheiten entlang der Reblaus-Express-Strecke.



Film macht Lust auf die Region: Kräuterpfarrer Benedikt Felsing mit Regisseur Michael Ranocher, Kameramann Richard Marx und Tontechniker Georg Macek im Kräutergarten beim Stift Geras.
Foto: Waldviertler Wohlviertel



Zielsichere Schützen

Schießen | Bei der Vorderlader-Weltmeisterschaft in Ungarn konnte auch die Schützengilde Langau mit Top-Leistungen überzeugen. Linde Widmayer siegte bei den Juniorinnen.

Von Robert Schmutz

Bei den Vorderladerweltmeisterschaften im ungarischen Sarlospusztá war Österreich mit über 40 Schützen dabei. Die „Schützengilde Langau“ entsandte fünf Wurftaubenschützen zu diesem Wettbewerb. Und sie waren durchaus erfolgreich. In der Kategorie „Lorenzoni Junior“ erreichte Linde Widmayer aus Retz den ersten Platz. Ihr folgte Vereinskollegin Katharina Suchy aus Kleinhöflein auf Rang zwei. In der „Stein Schlossklasse“ und auch in der „Perkussionsklasse Original“ konnte Helmut Hintermayr jeweils den fünften Platz belegen. Ebenfalls Fünfter wurde Christian Suchy in der



Von der „Schützengilde Langau“ waren bei den Vorderladerweltmeisterschaften in Ungarn mit dabei: Helmut Hintermayr, Christa Kreindl, Christian, Gabi und Katharina Suchy und Linde Widmayer.
Foto: privat

„Perkussionsklasse Replika“. Überdies waren die österreichischen Vorderlader-Kugelschützen

überaus erfolgreich. Neben den sportlichen Bewerben erwiesen sich die Ungarn als her-

vorragende Gastgeber, mit denen manche neue Freundschaften geschlossen wurden.



Polizei-Personalvertreter Gerhard Waschl (rechts) überreichte besondere Auszeichnung der „Kameradschaft der Exekutive Österreichs“ an Alois Fiedler, Josef Pribitzer, Wolfgang Weber, Martin Exl und Werner Kronsteiner (von links).

Foto: Herbert Gschweidl

Polizisten vor Vorhang gebeten

2 Wenn die „schwarzen“ Polizisten der „Kameradschaft der Exekutive Österreichs“ (KdEO) zum Grillen einladen, ist gute Stimmung garantiert. Personalvertreter **Gerhard Waschl**: „Das liegt an der coolen Location bei der Fischerhütte von Kollegen **Karl Rössler** in Poigen und am knusprigen Spanferkel, das unser Kollege **Franz Dangl** kredenzt.“ Auch die Senioren wie **Franz Gundinger** und **Erwin Stumpf** sowie ÖVP-Bezirksgeschäftsführer **Herbert**

Gschweidl – als Ex-Kollege und in Vertretung von Landtagsabgeordnetem **Jürgen Maier** – kamen gerne vorbei. Er gratulierte den Geehrten dieses Abends, denen Waschl die entsprechenden Urkunden überreichte: **Werner Kronsteiner** und **Martin Exl** für ihre 15-jährige KdEO-Mitgliedschaft, **Alois Fiedler** und **Josef Pribitzer** mit dem „Bronzenen Ehrenzeichen“. Die „Bronzene Verdienstplakette der KdEO“ als besondere Auszeichnung erhielten Waschl-Stellvertreter **Wolfgang Weber** und der sehr engagierte **Martin Exl**.



Herbert Pickl, „Mike“ Neubert und Engelbert Hinterreiter bargen zusammen mit Theo Pickl und Manuel Leitner (von links) den größten Fang des Abfischens 2016 im Anglerparadies, einen 45 Kilo schweren Wels.
Foto: Nowak

Abfischen im Anglerparadies

WEITERSFELD | Einem Volksfest glich das traditionelle Abfischen der Teiche des Hessendorfer Anglerparadieses. Endlich konnten die vielen Fischer und Gäste beim Abschluss der Saison sehen, welche besonderen Exemplare ihnen entgangen waren und welche Fische außer Forellen, Hechten, Zandern und Karpfen es in den Teichen noch gibt. Familien mit Kindern freuten sich, dass der Nachwuchs bei der Suche nach Köderfischchen, Krebsen und Muscheln voll beschäftigt war. Nicht selten mussten aber die kleinen im Schlamm stecken gebliebenen „Nachfischer“ aus den leeren Teichen geborgen werden.



1

Ehrung für den Hornsommerchef

Die Dozenten Dominik Bischof, Angelika Böhm, Daniela Obmann, Clemens Gottfried, Balduin Wetter und Organisator Peter Hofmann wurden von Bürgermeister Josef Spiegl, dem NÖBV-Landesbeirat Christoph Reiss und Stadtrat Friedrich Stark für ihr Engagement rund um den Drosendorfer Hornsommer geehrt.

Foto: privat

In Vollmond-Nacht im Kräutergarten

Bei Vollmond gaben sich rund um Kräuterpfarrer Benedikt Felsinger (6.v.r.) Celine Walter, Carola Schreiner-Walter, Alois Baum, Ulla Piesl, Karl Bäck, Eduard und Helga Prand, Gertrude Neunteufl, Irmgard Urban, Maria Baum, Brunhilde Eisner, Herta Scheurer, Charlotte Köhrer und Katharina Gangl (v.l.) dem Duft und der Abendruhe des Kräutergartens des Stiftes Geras hin.

Foto: Robert Schmutz

GERAS | Im Rahmen der „Langen Nacht der Gärten“ hatte auch das Stift Geras am 18. August bis 23 Uhr seine Pforten geöffnet. Dabei fand sich eine große Schar an Interessierten ein. Kräuterpfarrer Benedikt Felsinger überreichte ihnen ein Kräutersträußchen und geleitete sie in den Schaukräutergarten: „Es freut mich, im Rahmen des NÖ Gartensommers eine Oase von Kräutern anbieten zu können.“

Hierbei hob er nicht so sehr die Frage des Nutzens der Kräuter hervor, sondern den Wert des Daseins derselben wie es auch mit dem Menschen ist. Oft

genüge es, wenn jemand da sei, zuhöre, Ruhe und Geborgenheit vermittele. Das wurde auch in der Vollmondnacht genossen. Die Kräuter waren kaum noch zu sehen, ihr Duft zeugte von ihrer Anwesenheit. Da Kräuterpfarrer Benedikt noch etwas über Eigenheiten der Kamille, der Quendel oder der echten Goldrute, dem Zusammenleben verschiedener Pflanzen oder deren Antipathie zur Kenntnis brachte, kam auch der Wissensaspekt zum Zug.

Ein Bericht über die Stifts-Geschichte und ein Besuch in der Byzantinischen Kapelle rundeten den Abend ab.



Besinnlich | Kräuterpfarrer informiert über Nutzen und Wert von Kräutern.

Von Robert Schmutz



LANGAU | Eine Gruppe der Blasmusikkapelle Langau mit Obmann Lukas Benesch (links) besuchte beim „Tag der Blasmusik“ auch ihren langjährigen Kameraden Alfred Hecht (Mitte) aus Hessendorf, der über 50 Jahre diesem Hobby nachging. Das nächste Mal zu hören sind die Langauer Musiker bei ihrem großen Fest zum 60-Jahr-Jubiläum, das vom 9. bis 11. September in Langau stattfindet.

Foto: Robert Schmutz

1 Seit zehn Jahren sorgen **Peter Hofmann** und sein Team mit dem Hornsommer Drosendorf für ein Highlight. Jährlich zieht der Hornsommer rund 60 Musiker aus verschiedenen Nationen nach Drosendorf. Nicht nur die Kursteilnehmer, sondern auch renommierte Horn-Ensembles wie zuletzt die „Vienna Horns“ bringen dabei ordentlich Leben in und um das Schloss Drosendorf. Für die Stadtgemeinde und den Niederösterreichischen Blasmusikverband Grund genug, Hofmann und seinem Team mit einer Ehrung zu danken. Seitens des Blasmusikverbandes erhielt Hofmann von Landesbeirat **Christoph Reiss** das Ehrenzeichen verliehen. Neben seiner musikalischen Qualität strich Reiss die menschliche Seite Hofmanns heraus: „Wenn du selbst beim Mittagessen die Suppe ausgibst, schaust du allen Kursteilnehmern in die Augen – weil es dir wichtig ist zu wissen, wie es ihnen geht. Das zeichnet dich aus.“

Bürgermeister **Josef Spiegl**, der seitens der Gemeinde gemeinsam mit Stadtdirektor **Gerhard Zotter** und Stadtrat **Friedrich Stark** eine Torte und Wein an die Dozenten **Dominik Bischof**, **Angelika Böhm**, **Daniela Obmann**, **Clemens Gottfried** und **Balduin Wetter** überreichte, dankte Hofmann und seinem Team für die geleistete Arbeit. Aber auch Spiegl selbst wurde gelobt. Reiss meinte: „Er kümmert sich mit Umsicht um viele Dinge rund um den Hornsommer. Sein persönlicher Einsatz ist ebenfalls nicht selbstverständlich.“

Mein neues
Wohlfühl -Zuhause
gefunden!



freie **WOHNUNG** in **LANGAU**



- ✓ ca. 82 m² Wohnnutzfläche
- ✓ Miete mit Kaufoption
- ✓ Eigenmittel ab € 4.000,-
- ✓ Balkon
- ✓ extra Abstellraum
- ✓ Carport
- ✓ Fahrrad/Kinderwagenabstellraum
- ✓ EKZ ca. 20 kWh/m²a
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Förderung vom Land NÖ
- ✓ verfügbar nach Rücksprache



Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!

02846 / 7015

Wohnbauplatz | 3820 Raasd an der Thaya
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsge. „Waldviertel“



weitere freie Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf www.waldviertel-wohnen.at

GANGL

LANGAU • 02912/453

Installateur

GAS • WASSER • HEIZUNG

FAX: 02912/453-4 • UID: ATU 18229904

ZM - Bauer OG

A- 2092 Riegersburg 90
0664 / 5543591
0664 / 1533665
E-Mail.: office@zm-bauer.at

www.zm-bauer.at

Dachstühle- und Reparaturen, Gartenhäuser, Carports,
Türen, Pergolen, Holzfußböden und Holzdecken,
Holz- u. Alu- Zäune, Velux und Roto Dachflächenfenster,
Villas - Dacheindeckungen, Valetta - Beschattungen,
Dämmstoffe, Schnittholz

3752 Sallapulka 19
Tel.: 02947/363

Mo-Sa.: 6.00 - 12:00

Sommerzeile 52
2091 Langau

Mo-Fr: 6:30 - 18:30
Sa: 6:30 - 12:30

Tel.: 02912/418

Mo-Fr: 8:00 - 18:30
Sa: 8:00 - 12:30
So: 14:00 - 18:00

Tel.: 02912/418-33

Schnittblumen
Topfpflanzen
Sträuße & Gestecke
Trauerfloristik
Geschenkartikel

Mo-Fr: 8:00 - 12:00
14:00 - 18:00
Sa: 8:00 - 12:00



Das Restaurant

ist vom

08. Oktober 2016 bis

18. Dezember 2016



Jeden Freitag, Samstag, Sonn- und Feiertag
von 10.00 - 17.00 Uhr geöffnet,
auch für Familien und Weihnachtsfeiern

Spezialitäten im

Oktober:

Alles rund um den Kürbis

November:

Wildbret und Gansl

Dezember:

08.- 11. Fischverkauf mit
geräucherten und
frischen Fischen

Saisonbeginn 2017

1. April



Tischler- und Montageservice Wilfried Hochrainer

2091 Langau
Winterzeile 149
T 0664 / 87 17 492
wilfried.hochrainer@gmail.com

Montage von:

- Küchen
- Schlafzimmer
- Wohnzimmer
- Vorzimmer
- Innentüren
- Decken

Verlegen von Böden:

- Parkett
- Laminat
- Vinyl
- Terrassen

Planung, Beratung & Verkauf

Malerei Anstrich Tapeten Fassaden

Malermeister Werner Frittm

3580 Horn
Raabserstrasse 83
0676 / 30 75 372

1160 Wien
Stöberplatz 1
01 / 486 15 29

Fax : 02982 / 20 264
E-Mail : fa.frittm@aon.at

AUTO HAUS RESEL

Ihr Partner seit Generationen

GÖNNEN SIE IHREM FAHRZEUG EINE VERJÜNGUNGSKUR!

FAHRZEUGPFLEGE INNEN UND AUSSEN



FAHRZEUG HANDWÄSCHE AUSSEN

KLEINWAGEN € 19,-
GROSSFAHRZEUGE € 25,-



FAHRZEUG HANDWÄSCHE KOMFORT:
Inkl. Versiegelung

KLEINWAGEN € 45,-
GROSSFAHRZEUGE € 70,-



PFLEGEPAKET BASIS:
Innenraum inkl. Kofferraum saugen, Einstiegsleisten reinigen,
Armaturenbrett reinigen, alle Fenster innen und außen reinigen

KLEINWAGEN € 32,-
GROSSFAHRZEUGE € 45,-



PFLEGEPAKET STANDARD:
wie Pflegepaket Basis,
+ Fahrzeug Handwäsche

KLEINWAGEN € 45,-
GROSSFAHRZEUGE € 60,-



PFLEGEPAKET LUXUS:
wie Pflegepaket Standard,
+ Versiegelung

KLEINWAGEN € 85,-
GROSSFAHRZEUGE € 105,-

**NEUES
ANGEBOT**

WIR BITTEN UM TERMINVEREINBARUNG UNTER 02912 / 424

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Familie Resel

Sommerzeile 199 • 2091 Langau • Tel. (02912) 424 • langau@waldi-resel.at • www.autohaus-resel.at

KLEINWAGEN: (Z.B.: GOLF, POLO, PASSAT) / GROSSFAHRZEUGE: (Z.B.: SHARAN, CADDY, TIGUAN, TOUAREG)



Die Niederösterreichische
Versicherung

DER ideale Partner für alle
Versicherungsangelegenheiten!



Ihre Ansprechpartner:

Gerhard Hauer 0664/ 80 109 50 85

Christoph Reiss 0664/ 80 109 58 84

Burghard Reiss 0664/ 80 109 52 08

Der Groß-Siegharts'er Maler



Prompt!
Zuverlässig!
Top Preis-Leistung!
Alles aus einer Hand!



Vollwärmeschutz Fassaden Malerei
Komplett-Sanierung Anstrich Bodenleger

0664/163 79 32 www.wurth.org



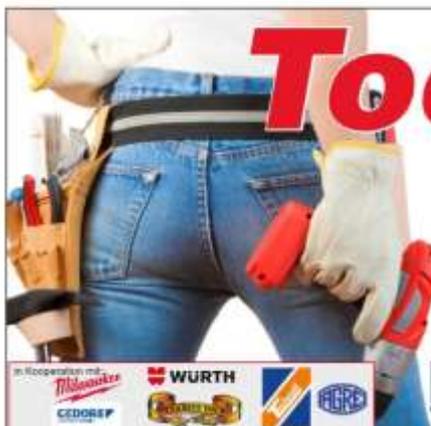
ZOTTER Herbert
Reparaturwerkstätte

Reparaturen aller Automarken
Service, Pickerl, Auspuff, Bremsen
Autoklimaservice
Verkauf und Reparatur von
Gartengeräten
Motorsäge, Motorsense



KONTAKT

02912 / 7030
0664 / 424 44 71
www.hzotter.at
herbert@hzotter.at



Tool Day

Freitag, 11.11.2016

9.00 - 17.00 Uhr

in Irnfritz

IHR EISENFACHMARKT

EISENSTARK

www.eisenstark.at

GEDORE

GÜTSCHEN

für eine Drehmoments-Überprüfung
Wir überprüfen Ihren Drehmoment-
Schlüssel, egal welcher Marke,
kostenlos auf richtige Funktion.

© Gedore-Industrie AG - 2016
www.gedore.com

- Profi Tipps: Beratung durch Fachleute
- Gewinnspiel
- Informationsstand Dynamite Tours
- Tischkalender 2017 liegt für Sie bereit
- viele Aktionen
- gratis Drehmomentschlüsselüberprüfung





www . **HARRER** . at . tt
 Kraftfahrzeuge – Landmaschinen – Sanitär
LANGAU – WEITERSFELD
 ☎ 02912-7077 ☎ 02948-8237




Bis zu € 4.500,- Preisvorteil.
 Inklusive: Alu-Winterkomplett-Räder für alle Auris & Yaris!
 Zu den Angeboten



bis Ende November 2016
 nicht nur **kostenlos Leichtmetall-Winterräder** mit dabei
 sondern auch **Preis-Vorteil** bis zu **4500 Euro** bei
TOYOTA YARIS & AURIS (mit 4 oder 5 Jahr Garantie)

Gerne informieren wir Euch genauer

> Winterrüstungsgesetz ab 1. November <
Winterreifen zu Sonderkonditionen

zum Beispiel: **Fulda 195/65R15 C/C/69/1 49 €** inkl. Steuer

> auch andere Dimensionen preisgünstig erhältlich <



Raiffeisenbank
 Region **Waldviertel**

Meine Bank in Langau

HERZLICHEN DANK
 für den Besuch in der
Weltspartagswoche!

Starten statt warten:
Mit dem Raiffeisen Vorsorge-Plan.

Jeder hat individuelle Ziele im Leben. Und sorgt anders vor. Das Gute: Sie können selbst bestimmen, wie und mit welchem Tempo Sie Ihre Ziele erreichen wollen. Fragen Sie jetzt Ihren Raiffeisenberater, welche Produkte am besten zu Ihnen passen. vorsorgen.raiffeisen.at



Mehr Infos zum
Vorsorge-Rennen.

